

TSF Echo

Ausgabe 2024

Vereinszeitschrift der Turn- und Sportfreunde Heuchelheim e.V.



Gesamtpaket für Kunden bis 30 Jahre!

VR-for.

me

Kostenloses Girokonto
Kostenlose Girocard
Kostenlose Depotführung



2,5 % p. a. Guthabenverzinsung bis 1.000,- €

 **Volksbank
Heuchelheim eG**



www.vr-for.me

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4
Freiwilliges Soziales Jahr	Seite 5
Einweihung Kunstrasenplatz	Seite 7
Handball	Seite 11
Fußball	Seite 18
Leichtathletik	Seite 21
20. Mitternachtslauf	Seite 27
Bericht neben der Strecke	Seite 29
Sportabzeichen 2023	Seite 30
Tischtennis	Seite 32
Turnen- und Breitensport	Seite 40
Erlebnistag Wandern 2024	Seite 47
Kinderweihnachtsfeier	Seite 48
TSF Sport Freizeit	Seite 50
Neujahrsfrühschoppen 2024	Seite 51
TSF Trainingsplan	Seite 55
Informationen zum Verein	Seite 57
Trauer, Impressum	Seite 54

Immer aktuell informiert:
Besucht uns auf unserer Homepage
und den Social Media Kanälen!



VOLKMANN

**DEIN ENERGIE
LIEFERANT**



**FAMILIENBÄCKEREI
SEIT 1935 AUS HEUCHELHEIM**

Vorwort

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der TSF Heuchelheim!

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen einen Überblick über die Leistungen und Angebote aus den verschiedenen Abteilungen unseres Vereins geben. Wir freuen uns, dass wir für alle Altersgruppen mit unterschiedlichsten Interessen sportliche Angebote bereithalten können. Dabei möchten wir die drei Aufgaben gesundheitsfördernde Bewegungsangebote, sportlicher Wettbewerb und gesellschaftliche Begegnung gleichermaßen bedienen. Dies gilt im besonderen Maße für die Jugendarbeit. Hier gilt es, schon im jungen Alter den Spaß an der Bewegung zu fördern. Ein weiterer wichtiger Faktor ist auch, unter Anleitung von geschulten Übungsleiterinnen und Übungsleitern zusammen mit Gleichaltrigen sportliche Fairness und den Umgang mit Erfolgen und Misserfolgen zu lernen.

Auch in diesem Jahr gab es einige herausragende Ereignisse. Besonders hervorheben möchte ich dabei im sportlichen Bereich die Paralympics Teilnahme aus unserer Tischtennisabteilung und organisatorisch die Erneuerung unseres Kunstrasenplatzes. Einzelheiten dazu wie auch zu allen anderen tollen Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler sowie aller Ehrenamtlichen sind auf den nachfolgenden Seiten nachzulesen.

Ich lade Sie herzlich ein, unsere Sportlerinnen und Sportler beim Wettkampf zu unterstützen. Treffen Sie Freunde und Bekannte zu einem netten Gespräch am Spielfeldrand und unterstützen Sie den Verein noch durch den Kauf eines kühlen Getränkes. Ich finde, das ist viel interessanter als noch den dritten oder vierten PayTV Sender zu abonnieren, um wirklich jedes Sportereignis alleine zu Hause vor der Glotze verfolgen zu können.

Noch besser ist es natürlich, selber aktiv zu werden und sich in einer unserer vielen Sportgruppen anzuschließen. Wir haben wirklich für alle Altersgruppen passende Sportangebote im Programm.

Also runter vom Sofa und rein in die Sportstätten!

Ich möchte diese Gelegenheit wieder für eine Stellungnahme nutzen:

Leider gibt es heutzutage wieder verstärkt gesellschaftliche Tendenzen, die vor Jahren nur als seltene Randerscheinungen auftraten.

Dem möchten wir als Vorstand entschieden entgegenreten: Hass, Gewalt, Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit dürfen in unserer Gesellschaft nicht wieder salonfähig werden. In unserer Satzung haben wir uns klar gegen Rassismus, Extremismus und Intoleranz ausgesprochen. Sportliche Fairness, Gleichberechtigung, Integration und Inklusion sind Werte, die bei uns nicht nur auf dem Papier stehen. Nur wer dies teilt und mitträgt, kann Mitglied unserer Vereinsfamilie sein und bleiben.

Ich wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern ein erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr und freue mich auf zahlreiche Begegnungen in den Hallen oder auf dem Sportplatz.

Zuletzt möchte ich mich noch bei unseren zahlreichen Spendern und Sponsoren bedanken, denn nur aus den Mitgliedsbeiträgen wären unsere umfangreichen Aufgaben nicht zu bewältigen.

Bitte berücksichtigen Sie besonders die Angebote und Dienstleistungen unserer Inserenten und Werbepartnern.

Herzliche Grüße

Holger Schmidt
Vorsitzender



Freiwilliges Soziales Jahr

Mein Name ist Elisa Schulz, ich bin die neue FSJlerin der TSF Heuchelheim. Bis Juni habe ich die gymnasiale Oberstufe der Herderschule in Gießen besucht. Danach habe ich mich entschieden, zunächst Berufserfahrung zu sammeln, bevor ich ein Studium beginne. Somit bietet mir das FSJ bei den TSF Heuchelheim die ideale Gelegenheit, verschiedene Bereiche kennenzulernen und praktische Erfahrungen zu sammeln.

Da ich schon immer gerne mit Kindern gearbeitet habe und vor meinem FSJ Beginn bei den TSF Heuchelheim tätig war, schien mir dies als perfekte Wahl, um mich zu orientieren. Zudem möchte ich meine pädagogischen Fähigkeiten erweitern und einen tieferen Einblick in die Organisation und Durchführung von sportlichen Aktivitäten erhalten. Darüber hinaus sehe ich es als Chance, neue Herausforderungen zu meistern und meine persönlichen und sozialen Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Verantwortungsbewusstsein weiterzuentwickeln.

Ich werde in fünf Abteilungen der Jugendmannschaften tätig sein. Zusätzlich bin ich an zwei Tagen pro Woche im Kindergarten Kiki eingesetzt, wo ich die Kinder mit Freude und Engagement begleiten möchte.

Ich freue mich sehr auf das kommende FSJ-Jahr und die vielfältigen Erfahrungen, die ich mit den Kindern sammeln werde.



ELISA SCHULZ



Wir suchen Dich!

Hast Du Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr bei den TSF Heuchelheim ab Sommer 2025? Dann bewirb dich bei uns unter info@tsf-heuchelheim.de.

Wir begleiten Familien von der Taufe
zur Hochzeit und darüber hinaus.



Events

- Hochzeiten in stilvollem Ambiente
- Trauung vor Ort möglich
*wir sind offiziell zur standesamtlichen Trauung eingetragen
- Familienfeiern aller Art
- Tagungen
- Firmen-Events
- Räumlichkeiten von
10 bis 500 Personen
- Außer-Haus-Catering

Unsere Räume

- Neu gestaltete Räumlichkeiten für jeden Anlass!
- Restaurant mit ca. 40 Plätzen
- Nebenzimmer mit ca. 40 Plätzen
- Großer Saal mit rund 450 Plätzen und großer Bühne, moderner Veranstaltungston- und Lichttechnik
- Kleiner Saal ca. 70 Plätze im OG
- 2 Kegelbahnen mit Räumlichkeiten im UG

So können Sie feiern ...

in unserem großen Saal!



Restaurant Rustico · Inh. Kling-Huber Gastronomie · **Wilhelmstrasse 46 · 35452 Heuchelheim**
www.rustico-heuchelheim.de · t.huber@catering-rustico.de

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 16.00–23.00 Uhr, Sonn- und Feiertage von 12.00–22.00 Uhr, Warme Küche bis 21.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Rede des Vorsitzenden zur Eröffnung des neuen Kunstrasenplatzes

„Liebe Gäste,

als Vorsitzender der Turn- und Sportfreunde Heuchelheim darf ich Sie alle sehr herzlich begrüßen. Ich möchte diese Gelegenheit dazu nutzen, noch ein paar Worte zu unserem neuen Kunstrasenplatz zu sagen.

Nach 17 Jahren war der alte Platz abgenutzt und musste ersetzt werden. Das war jetzt nicht so überraschend, die Nutzungsdauer lag damit sogar etwas über der Prognose beim Neubau. Die genauen Planungen dafür begannen im Frühjahr letztes Jahr mit der Einholung von Angeboten und der Klärung der Finanzierung. Ich habe in der Zeit auch viel Neues gelernt über gerade Halme, gebogene Halme, gemischte Anordnung, Sandfüllung, Korkfüllung und so weiter.

Die Gesamtkosten lagen in der Planung bei 282 TEUR, am Ende wurde es sogar etwas günstiger mit 262 TEUR.

Den größten Anteil der Kosten, nämlich 80 %, hat hierbei die Gemeinde Heuchelheim übernommen. Weitere 50 TEUR kamen vom Land Hessen im Förderprogramm „Sportland Hessen“. Ein Restbetrag musste dann vom Verein selbst noch getragen werden.

Neben dem finanziellen Eigenanteil lag aber die größte Arbeit des Vereins in der Planung und Umsetzung des Projekts. Hierfür sind unzählige Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit angefallen.

Deshalb möchte ich bei meinem Dank auch zuerst die Beteiligten des Vereins nennen:

Ein großes Dankeschön geht hier vor allem an Thorsten Patrick Balsler, Manfred Schulz und Frank Kreiling. Besonders Thorsten hat hier als erster Ansprechpartner ganz wesentlich zum Erfolg der Maßnahme beigetragen.

Als nächstes möchte ich natürlich der Gemeinde Heuchelheim danken, hier heute vertreten



durch Herrn Bürgermeister Steinz, für die Bereitstellung der Finanzmittel.

Ein weiterer Dank geht an das Land Hessen für den Zuschuss. In diesem Zusammenhang möchte ich mich besonders bei Lucas Schmitz bedanken, der nicht nur bei uns Fußball spielt, sondern auch im Hessischen Landtag sitzt. Nach der letzten Landtagswahl im Herbst 23 gab es nämlich etwas Verwirrung um unseren Zuschussantrag, da plötzlich durch eine Umverteilung der Bereich Sportförderung nicht mehr im Innenministerium, sondern im Sozialministerium angesiedelt war und es dadurch Verzögerungen gab. Lucas Schmitz konnte hier zur kurzfristigen Klärung beitragen, damit unsere Zuschussbestätigung noch rechtzeitig kam und wir in diesem Frühjahr noch den Auftrag erteilen konnten.

Und natürlich bedanke ich mich auch sehr herzlich bei der Firma Polytan für die gute Arbeit und unseren schönen neuen Platz. Unser Vereinslogo gab es dabei noch als kleines Geschenk extra.



Doch das war ja nicht alles.

Wir haben gleich noch ein zweites Projekt mit umgesetzt, nämlich die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED Beleuchtung. Hintergrund hierfür war hauptsächlich die voraussichtliche Energieeinsparung, aber auch eine geringere Reparaturanfälligkeit.

Die Gesamtkosten lagen hier bei rund 40.000 EUR. Wir haben uns dabei zunächst auf die Kunstrasenfläche beschränkt, da die Flutlichtanlage auf dem Rasenplatz zu geringe Nutzungszeiten hat und sich deshalb eine Umstellung derzeit nicht rechnet.

Hier möchte ich für die Umsetzung vor allem Frank Hoffmann hervorheben, der als erster Ansprechpartner für das Projekt agierte.

Die Finanzierung wurde zu je ein Viertel aufgeteilt: Ein Teil wurde wieder von der Gemeinde Heuchelheim übernommen. Ein weiterer Teil erfolgte über die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundes im Programm Zukunft, Umwelt, Gesellschaft. Ein Viertel übernahm das Land Hessen im Programm „Weiterführung der Vereinsarbeit“. Das letzte Viertel übernahm der Verein. Bei der Finanzierung dieses Eigenanteils bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Spendern im Crowdfunding Projekt „Viele Schaffen mehr“. Dieses Projekt wird durch die Volksbank Heuchelheim angeboten. Sie hat nicht nur das Programm bereitgestellt, sondern selbst noch 1.000 EUR im Rahmen des Projektes gespendet.

Für die Umsetzung geht der Dank an die Firma Lumosa und die beteiligte Installationsfirma Axel Günther.

Insgesamt waren wir für die Finanzierung der beiden Projekte in sieben verschiedenen Förderprogrammen tätig. Besonders die Landes- und Bundesprogramme übertreffen sich hierbei an Bürokratie, was doch enorme zeitliche Ressourcen bindet, die dann bei der Organisation des Sportbetriebes fehlen. Umso schöner ist es, dass die Projekte jetzt abgeschlossen sind und für den Sport zur Verfügung stehen.

Persönlich freue ich mich besonders, dass wir die offizielle Einweihung hier im Rahmen eines Kinder-Spielfestes machen können. Denn die jungen und jüngsten Sportlerinnen und Sportler sind die Zukunft unseres Vereins und für mich die größte Motivation für das ehrenamtliche Engagement bei den Turn- und Sportfreunden Heuchelheim.

Ich wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern viel Spaß und Erfolg bei der Nutzung dieser erneuerten Anlage.“

HOLGER SCHMIDT



Thorsten P. Balsler, Hakan Kocar (Polytan) und Holger Schmidt bei der technischen Platzabnahme



Erster Einsatz des neuen Pflegegerätes



v. l.: Mirko Nowotny (CDU Fraktion Heuchelheim), Bürgermeister Lars Burkhard Steinz, Holger Schmidt, Thorsten P. Balsler, Mareike Bauch (Volksbank Heuchelheim), Dirk Schäfer (BL Finanzen TSF Vorstand)

Ein besonderes Dankeschön nochmal an die Unterstützer des Projektes, besonders auch an die vielen privaten Spender im Crowd-Funding Projekt „Viele-schaffen-mehr“:



www.klimaschutz.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Bericht der Handballabteilung – Abteilungsleitung

Liebe Handballfreunde,

ich begrüße unsere großen und kleinen Handballfreunde im Namen der Handballabteilung in unserer Sporthalle auf's herzlichste zur Saison 2024/2025.



Die Spiele werden uns manchmal sehr viel Freude bereiten, aber auch manchmal nicht wie erhofft enden und dennoch wird immer für Unterhaltung und Spannung gesorgt, bei den hoffentlich mitreißenden Handballspielen unserer Mannschaften.

Auch in diesem Jahr möchte ich wieder mit einem Rückblick auf die vergangene Saison beginnen:

Unsere 1. Männermannschaft belegte in der Landesliga Platz 13 und wird in der kommenden Saison in der Bezirksoberliga auf Punktejagd gehen.

Die 2. Herrenmannschaft ging in der Bezirksliga B an den Start und belegte erneut Rang 2 zum Ende der Runde.

Unserer Frauenmannschaft gelang als Aufsteiger in die Bezirksklasse B ein toller 3. Platz und hatte nur 3 Punkte weniger als der Staffelsieger auf dem Konto.

Um auch in den kommenden Jahren erfolgreichen Handball in Heuchelheim anbieten zu können, ist im Jugendbereich die bestehende

und aus meiner Sicht sehr erfolgreiche Kooperation mit der KSG Bieber weiterhin der einzige Weg. Im weiblichen Jugendbereich geht unsere wJSG Bieber/Heuchelheim mit insgesamt 8 Mannschaften an den Start.

Im Bereich der männlichen Jugend geht unsere mJSG Heuchelheim/Bieber mit 10 Mannschaften in diese Saison.

Hinzu kommen noch unsere Kleinsten, die Maxis, Midis und Minis in ihren eigenen Spielrunden.

All diejenigen, die ein Ehrenamt bekleiden, werden ihr Bestes geben, um unseren Jugendspielern im weiblichen und männlichen Bereich eine bestmögliche Förderung zukommen zu lassen und ihnen den Übergang in den Aktivenbereich zu ermöglichen, damit auch in Zukunft möglichst viele Zuschauer und Freunde des Heuchelheimer Handballsports den Weg in unsere Sporthalle finden, sich mit unseren Mannschaften identifizieren und in der nun beginnenden Spielrunde wieder tolle Momente erleben können.

Auch in den nächsten Jahren wird wieder in fast allen Bereichen eure Unterstützung benötigt, sei es als Trainer, Betreuer, Zeitnehmer oder auch als Schiedsrichter. Nur mit euch als ehrenamtlichen Helfern können wir den Handballsport aufrechterhalten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen für die kommende Saison viel Spaß und erfolgreiche Handballspiele in Heuchelheim.

JAN PERKITNY

Herzallerliebste

Kleidung, Schmuck & Schönes

Gießener Straße 58 · 35452 Heuchelheim
Geöffnet: Mo. bis Sa. 10 bis 13 Uhr
Mo., Di., Do. und Fr. 15 bis 18 Uhr

Seit 20 Jahren Ihr vertrauensvoller Partner!

Wasser-Wärme-Luft

Michael Mono



Versorgungstechnik
Heizung + Sanitär

✓ Service-Montage-Planung ✓ Öl- und Gasfeuerung ✓ Kunden- und Notfalldienst

Friedrich-List-Straße 33 • 35398 Gießen • Tel.: 0641 / 9661040 • Fax: 0641 / 9661045
E-Mail: info@michael-mono.de • www.michael-mono.de

HEUTE SCHON AN DEN
SOMMER
GEDACHT?

Wir sorgen für gutes Klima am Tag
und für Entspannung in der Nacht.



Vereinbaren Sie jetzt einen
kostenlosen & unverbindlichen Beratungstermin:

✉ info@preiss-kaelte-klima.de
☎ 0641 - 966240

 **PREISS**
KÄLTE-KLIMA
BERATUNG | INSTALLATIONEN | SERVICE

Die 1. Männermannschaft startet in die neue Handballsaison 2024/2025 in der Bezirksoberliga. Einige Spieler haben den Verein verlassen, begrüßen können wir für die neue Saison gestandene Handballer wie Johannes Kreß und Jacob Räther sowie neue Talente wie Pascal Dippell, Lasse Heuner, Ben Gebauer und Lorenz Kolmer. Allesamt haben bereits in den Vorbereitungsspielen ihr großes Potenzial zeigen können.

Nach dem leider unvermeidbaren Abstieg aus der Landesliga Mitte sehen wir die kommende Saison als Chance, uns weiterzuentwickeln und zu zeigen, dass wir mit dem eingeleiteten Umbruch einen erfolgreichen Weg eingeschlagen haben. Mit der Unterstützung unserer treuen TSF-Fans streben wir einen Spitzenplatz in der Bezirksoberliga an.

Zunächst einmal möchte sich die 2. Männermannschaft bei Chris ‚Pango‘ Pangborn bedanken, der die Mannschaft die vergangenen beiden Jahre in der Bezirksliga B gecoacht hat und uns zweimal zu Platz zwei geführt hat. Während wir vor zwei Jahren knapp in der Relegation am angestrebten Aufstieg scheiterten, war es uns im Mai nicht gegönnt, diese Chance wahrzunehmen. Somit spielen wir auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga B, die nun Bezirksklasse heißen wird.

In der kommenden Saison wird uns Erik Schlesinger hauptverantwortlich coachen, der bereits Erfahrung als ‚Co‘ in den vergangenen Jahren sammeln konnte.

Die Vorbereitung begann Ende Juni und war zunächst, auch aufgrund der Ferienzeit von wenig Resonanz geprägt. Nach einigen Jahren Pause konnte auch am Spanferkel-Turnier der HSG Großen-Buseck/Beuern wieder teilgenommen werden.

Die vergangene Saison war für die Frauenspielgemeinschaft Heuchelheim/Erda ein voller Erfolg. Als Aufsteiger etablierte man sich sehr schnell in der neuen Liga und übertraf mit einem beeindruckenden dritten Platz das gesteckte Ziel sogar. Mit nur zwei Punkten Rückstand auf den zweiten Platz und vier Punkten bis zum möglichen Aufstieg blieb die Spannung bis zum letzten Spieltag erhalten.

Besonders herausragend war die Leistung von Melina Mühlhaus, die mit 157 Treffern die Torschützenkönigin der Liga wurde. Doch entscheidend war vor allem der Teamgeist und das

geschlossene Auftreten der gesamten Mannschaft, was uns diesen Erfolg ermöglichte.

Die Mischung aus erfahrenen Spielerinnen und jungen Talenten hat uns einen weiteren Schritt nach vorne gebracht.

Während der Sommerpause hat sich die Mannschaft intensiv auf die kommende Saison vorbereitet. Mit Lauf- und Krafttraining auf dem Sportplatz und am Aartalsee haben wir die Grundlage für eine neue, herausfordernde Runde gelegt. Die ersten Testspiele wurden erfolgreich absolviert, wobei die Mannschaft eindrucksvoll bewiesen hat, dass sie auch gegen starke Gegner bestehen kann.

Für die kommende Saison haben wir uns vorgenommen, genau dort anzuknüpfen, wo wir aufgehört haben, und einen Platz in der oberen Tabellenhälfte zu erkämpfen.

Die männliche A-Jugend startet diese Saison mit insgesamt 24 Spielern und somit zwei Mannschaften. Das Ziel vor der Quali war für die A1 die Regionalliga und für die A2 die Bezirksoberliga. Leider wurde die Regionalliga-Quali ganz knapp verfehlt, weshalb nun die erste Mannschaft in der Bezirksoberliga und die zweite in der Bezirksliga antreten. Der Trainingsschwerpunkt in dieser Saison liegt neben der individuellen Weiterentwicklung der Spieler auch darauf, dass im Angriff klare Chancen herausgespielt werden und diese auch genutzt werden. Außerdem sollen die Spieler auf den aktiven Bereich vorbereitet werden, da nach der Saison 16 Spieler in die Männermannschaften hochgehen werden.

Nach dem letztjährigen Meisterstück der weiblichen A-Jugend in der A-Klasse geht es mit einem externen Neuzugang an den Start. Die fünf Mädels aus dem 2008er Jahrgang spielen ihr zweites B-Jugendjahr. In dieser Runde wird vor allem das Angriffsspiel im Vordergrund stehen. Unser Hauptziel ist es, durch den guten



Teamgeist und das Engagement der Mädels eine erfolgreiche Saison zu spielen. Selbstverständlich wird neben dem sportlichen Ehrgeiz auch der Spaß nicht zu kurz kommen.

Auch in diesem Jahr tritt die mJSG wie in der vergangenen Saison mit zwei Teams in der Altersklasse der männlichen B-Jugend an. Neben der B1, die sich souverän für die Bezirksoberliga qualifiziert hat, gehen wir mit einem weiteren Team, der B2, in der Bezirksliga außer Konkurrenz an den „Start“.

Nach dem souveränen Gewinn des Meistertitels in der BOL in der Saison 23/24 wechselte der Jahrgang 2007 altersbedingt in die MJA.

Aus der MJC, die ebenfalls Meister in Gießens höchster Liga der BOL wurde, kommen nun die Jungs des Jahrganges 2009 „hoch in die B-Jugend“. Insgesamt besteht der Kader aus knapp 20 Spielern der Jahrgänge 2008/2009. Als Saisonziel in der recht ausgeglichenen BOL-Staffel peilt das Trainertrio für die B1 einen guten Mittelfeldplatz an. Für die B2 gilt es, sich in jedem Spiel weiterzuentwickeln und möglichst vielen Jungs immer viele Spielanteile zu gewährleisten.

Höhepunkt der Vorbereitung war sicherlich der Gewinn des Rasenturnieres bei der FTG Frankfurt, als man nach einem wahren Siebenmeter-Krimi am Ende knapp die Oberhand im Finale gegenüber dem Team der SG Eintracht Frankfurt behielt.



Die männliche C-Jugend geht diese Saison wieder mit 2 Mannschaften an den Start. Nach erfolgreicher Qualifikation darf sich unsere C1 in der kommenden Saison mit Hessens Top C-Jugendmannschaften in der Regionalliga messen. Hierbei liest sich der Spielplan mit der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen, dem TV Hüttenberg, der MT Melsungen, der TSG Münster und der Eintracht aus Baunatal wie das "Who-is-Who" des hessischen Jugendhandballs. Im Verlauf der Runde möchte die Mannschaft zeigen, dass sie in dieser Klasse bestehen kann und zu

Recht zu den Top16 Mannschaften unseres Bundeslandes gehört. Hierbei wird defensiv wie auch offensiv eine sehr schnelle Spielweise benötigt werden, um körperliche Nachteile ausgleichen zu können. Unsere C2 geht in dieser Saison in der Bezirksklasse an den Start und besteht fast ausschließlich aus Spielern des jüngeren Jahrgangs 2011.

Für die kommende Saison hoffen wir auf viele enge und spannende Spiele und wenige Verletzungen.

Nach einer erfolgreichen letzten Saison der weiblichen Jugend C in der höchsten Spielklasse Hessens, der Oberliga, geht die C-Jugend mit den Jahrgängen 2010/2011 dieses Jahr gleich mit zwei Teams an den Start. In diesem Jahr konnte man sich recht souverän für die inzwischen umbenannte Oberliga hin zur Regionalliga qualifizieren. Im ersten Qualiturnier verlor man nur das Spiel gegen die HSG Kleenheim/Langgöns und setzte sich souverän gegen alle anderen Mannschaften durch.

In der darauffolgenden zweiten Qualifikationsrunde, die in Bensheim Auerbach stattfand, belegte man den 1. Platz und konnte sich somit für die Regionalliga qualifizieren. Unsere zweite Mannschaft tritt in diesem Jahr in der Bezirksliga an.

Ziel ist es, alle Spielerinnen gleichermaßen zu fördern und durch gemeinsames Training, sowie das Aushelfen einiger Mädels aus der zweiten bei der ersten Mannschaft und andersherum, ein Gemeinschaftsgefühl aufzubauen und in beiden Spielklassen eine erfolgreiche Saison zu spielen.

In der nicht allzu langen Vorbereitungsphase und den Trainingsspielen wird der Fokus darauf liegen, die Mädchen auf die kommende Saison vorzubereiten und an Technik/Taktik zu feilen.

Die männliche D-Jugend startet dieses Jahr mit zwei Teams in der gleichen Klasse. Die 1. Mannschaft tritt in Gruppe 3 der Bezirksliga an, während die 2. Mannschaft in Gruppe 2 AK - also außer Konkurrenz spielt. Dadurch fließen die Spielergebnisse zwar nicht in die Tabelle ein, doch es ermöglicht den Spielern, innerhalb der zwei Mannschaften hin und her zu wechseln, ohne dass sie sich festspielen.

Neben mehreren Trainingsspielen standen in der Vorbereitung auch Turnierteilnahmen auf dem Programm. Derzeit wird zweimal pro Woche zwei Stunden trainiert, was eine tolle

Möglichkeit ist, Taktik und Technik, aber auch die körperliche Fitness und den mannschaftlichen Zusammenhalt weiter zu stärken. Dabei sind wir auf einem guten Weg und es macht richtig Spaß mit den Jungs Zeit zu verbringen und zu arbeiten.

Zu Beginn der neuen Saison blickt unsere weibliche D-Jugend auf eine überaus erfolgreiche Spielzeit 2023/24 zurück. In der höchstmöglichen Spielklasse (BOL) sicherten sich die Mädels am Ende den zweiten Platz und mussten sich nach 16 Siegen nur der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen mit lediglich zwei Punkten Abstand geschlagen geben.

In der nun anstehenden Saison bleiben uns nur drei Spielerinnen aus dem Kader der vergangenen Saison erhalten. Nichtsdestotrotz kann das Trainerteam auf einen vollen Kader setzen, der durch 14 ehemalige E-Jugendliche komplettiert wird.

In der zweiten Quali-Runde qualifizierte sich das neu formierte Team bereits für die Bezirksoberliga und hat nun die Möglichkeit sich erneut in der höchstmöglichen Spielklasse mit den stärksten Teams aus der Region zu messen.



Für die kommende Saison können wir mit der männlichen E-Jugend auf einen stolzen Kader von 37 begeisterten Spielern bauen. Aufgrund der großen Anzahl an Jungs und dem neu zusammengesetzten Kader wurde die Mannschaft auf zwei leistungsorientierte Teams aufgeteilt.

Die Vorbereitung auf die Saison startete am 16. April. Durch die hohe Trainingsbeteiligung und das Engagement der Jungs wurde zum einen die Lust und die Freude am Trainieren deutlich und zum anderen auch der Wille und der Ehrgeiz, einen guten Handball zu spielen.

Bereits am 11. Mai konnten bei einem Auftaktturnier bei der HSG Wettenberg die ersten Spielerfahrungen gesammelt werden. Bei weiteren Turnieren konnten tolle Ergebnisse eingefahren werden. Nach einer vierwöchigen Sommer-

pause gingen Trainer und Mannschaft wieder voller Motivation in den Trainingsbetrieb über, um die Jungs auf die Saison der E1 in der Bezirksliga A, als auch die E2 in der Bezirksliga B, vorzubereiten.

Die weibliche E-Jugend der Saison 2024/25 setzt sich aus den Jahrgängen 2014 und 2015 zusammen. Die einen starten bereits ihr letztes Jahr E-Jugend und die anderen kommen von den Maxis in das erste Jahr E-Jugend hoch. Die bisherige Vorbereitung war teilweise von sommerlichen Temperaturen geprägt, welche wir uns als Mannschaft mit dem ein oder anderen Eis nach dem Training erträglicher machten. Dennoch kam das Training nicht zu kurz, denn wir üben zweimal die Woche fleißig für die anstehende Saison. Wir als Trainerinnen sind jetzt schon stolz auf unsere Mädels und hoffen auf eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison. Außerdem wünschen wir den Mädels natürlich enorm viel Spaß und Freude beim Handball spielen.

Eine erfolgreiche Saison der "alten" Maxis (Jahrgang 2015) endete zu den Osterferien. In dem Jahr zeigten die Kinder eine rege Trainingsbeteiligung und großes Engagement bei den insgesamt 4 Turnieren. Zum Saisonabschluss wartete noch ein Highlight: als Einlaufkinder mit den Profis des benachbarten Zweitligisten TV Hüttenberg in deren letzten Saisonspiel gegen den Zweitligameister VfL Potsdam.

Nach den Osterferien rückten dann die Mädchen und Jungs des Jahrgangs 2016 in die Maxis auf, die schon zum Teil auf mehrere Jahre in der Miniabteilung zurückblicken können. Auch in dieser Zusammensetzung freuen wir uns über den Elan und Freude bei Training und Spielen, auch wenn das Wetter leider nicht bei allen Freiluftturnieren mitspielte. Auch im kommenden Jahr steht Spaß am gemeinsamen Mannschaftssport mit vielen Spielformen im Zentrum.

Jede Woche Donnerstag heißt es um 15:30 Uhr für die Midis ab in die Sporthalle Heuchelheim. Die nächsten 60 Minuten heißt es dann für die 14 Sechs- und Siebenjährigen auspowern, was das Zeug hält. Auf dem wöchentlichen Programm stehen Aufwärmspiele, Konzentrationsübungen, Prell-, Wurf-, und Fangübungen und zum Abschluss selbstverständlich das übliche Handballspiel auf das ganze Midifeld. Um das im Training Erlernte sicher festigen zu können, haben wir an diversen Turnieren teilgenommen. Zum besonderen Abschlusstraining vor den Sommerferien begaben wir uns mit allen Kindern zwischen Bambinis und Midis auf den

Sportplatz, wo wir verschiedenste Stationen aufgebaut haben und uns am Ende des Trainings mit einem Eis belohnt haben. Wir sind sehr stolz auf die Entwicklung unserer Midis und werden weiterhin mit viel Freude das Training und die Turniere leiten. Denn das Wichtigste was wir den Kindern vermitteln wollen, ist das faire Spiel, aber vor allem der Spaß beim Handball spielen und trainieren.

Die Gruppe der Minis und Bambinis besteht momentan aus 33 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren. Der Fokus liegt in den beiden Gruppen darauf, das Spielen mit dem Ball näher zu bringen und den Spaß an der Bewegung sowie das Spielen in einem Team zu fördern. In der vergangenen Saison konnten die Minis

erfolgreich an einigen Spielfesten in der Umgebung teilnehmen. Im Juni haben wir auch ein eigenes Turnier gemeinsam mit Herborn-Seelbach in Heuchelheim organisiert. Während die Minis bereits auf dem Feld Handball spielten, konnten sich die Bambinis dort im Parcours austoben.

Auch in der kommenden Saison freuen wir uns auf viele Spielfeste und ein abwechslungsreiches Training mit den Kindern. Speziell werden wir uns im Training auf den Erwerb der handballerischen Grundfähigkeiten wie das Werfen, Pellen und Fangen konzentrieren, wobei auch kleine Spiele nicht zu kurz kommen werden.

FRANK HOFFMANN



Miele Exklusiv-Partner

EB PARTNER

Kundendienst

- Gebäudesystemtechnik
- Satelliten-Empfangsanlagen
- Telefone- u. Anlagen
- PC-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Beleuchtung
- Hausgeräte - Ladengeschäft
- Alarmanlagen
- Elektroinstallationen

Friedrich-Ebert-Str. 20
35452 Heuchelheim
Tel. 0641 - 9605950
Fax 0641 - 9605952

ELEKTRO LINDENSTRUTH

e-mail: Elektro-Lindenstruth@t-online.de

The advertisement features a photograph of the Elektro Lindenstruth storefront. The building has a white facade with a prominent green frame around the large glass windows. Above the entrance, a sign reads 'ELEKTRO LINDENSTRUTH'. The windows are divided into sections labeled 'ANWESUNG', 'REPARATUR', 'VERKAUF', 'SERVICE', and 'VON FACHMANN'. A blue car is partially visible on the right side of the image.



ACADÉMIE DE BEAUTÉ

PREMIUM INSTITUT

FÜR MODERNE GANZHEITLICHE KOSMETIK

IHR HAUT(É) COUTURE AN DER LAHN
MASSGESCHNEIDERT INDIVIDUELL AUSSERGEWÖHNLICH

UNSERE LEISTUNGEN:

- SKIN-DIAGNOSTIK
- SKINCARE-COACHING
- HYDRAFACIAL® PREMIUM
- GESICHTSBEHANDLUNGEN
- KÖRPERBEHANDLUNGEN
- MASSAGEN
- WELLNESS-PROGRAMME
- WIMPERNVERLÄNGERUNG
- MAKE-UP
- YOGA-KURSE



„INDIVIDUALITÄT, KREATIVITÄT UND
NACHHALTIGE HAUTVERBESSERUNG
SIND DIE GRUNDSÄTZE UNSERES
INSTITUTES“.

NATALIA HEINRICH-BRAUN
INHABERIN

DEUTSCHLANDS
BESTES
KOSMETIK-INSTITUT



Nomination „Klassische Kosmetik“
2. PLATZ

SCHILLERSTRASSE 1
35452 HEUCHELHEIM
0641 58779993

WWW.ACADEMIE-DE-BEAUTE.DE



Bericht der Fußballabteilung

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Heuchelheimer,

dem geneigten Besucher unserer Sportanlage in der Schwimmbadstraße wird vielleicht bereits aufgefallen sein, dass sich der Kunstrasen diese Saison in einem deutlich helleren Grün und mit integriertem TSF- Logo präsentiert.

Wir sind sehr stolz und glücklich, dass der mittlerweile in die Jahre gekommene Kunstrasen in dieser Sommerpause grundlegend ausgetauscht wurde und wir nunmehr wieder in der Lage sind, der Vielzahl an Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auch in den Wintermonaten eine attraktive und zeitgemäße Spielstätte bieten zu können.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich beim Gesamtverein und der Gemeinde Heuchelheim für die durchaus nicht selbstverständliche Finanzierung und Planung sowie bei den bauausführenden Unternehmen für die zügige und reibungslose Umsetzung in der Sommerpause bedanken.

Sportlich betrachtet war die abgelaufene Saison die erfolgreichste Saison in der Geschichte der Seniorenmannschaften der Fußballabteilung der TSF Heuchelheim. Unsere 1. Mannschaft hat die Gruppenligasaison auf einem tollen dritten Platz beendet, was verbunden war mit der Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur Verbandsliga Mitte. Auch wenn sich unsere Jungs hier nicht durchsetzen konnten, so waren die Teilnahme an der Relegation als solche sowie ein begeisterndes Heimspiel vor über 700 Zuschauern der verdiente Lohn für eine super Runde.

Getoppt wurde diese Leistung dieses Jahr jedoch noch von unserer „Zwoten“, die sich mit deutlichem Abstand völlig verdient die Meisterschaft in der Kreisliga A Wetzlar gesichert hat und ab dieser Saison damit in der Kreisoberliga West an den Start geht. Auch an dieser Stelle nochmal Hut ab und Gratulation für diese Wahnsinnsleistung an die gesamte Mannschaft und das Trainerteam um Chef Thorsten „Hilli“ Hillgärtner und seinen spielenden Co, Basti Auriga, der sich ab dieser Saison für die

sportlichen Belange der Ersten Mannschaft verantwortlich zeichnet.

Im Jugendbereich stand in der abgelaufenen Saison, neben dem Spaß, die sportliche, aber vor allem menschliche Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers im Vordergrund. Dabei rückte im unteren Jugendbereich vor allem das Kennenlernen neuer Spielformen in den Fokus. So spielte die F-Jugend erstmalig im Modus 4 + 1 (vier Feldspieler und ein Torhüter) auf abgehängte Jugendtore. Dies stellt einen guten Übergang vom 3 gegen 3 auf vier Minitore bei der G-Jugend bis zum 7 gegen 7 auf Jugendtore bei der E-Jugend dar. Auch in der Halle wurde erstmalig im 3 gegen 3 auf vier Minitore bei den G- und F-Junioren gespielt. Solch einen Spieltag richtete die JSG in der Sporthalle Heuchelheim aus, ebenso wie die Futsal-Kreismeisterschaft der B-Junioren.

Aus sportlicher Sicht ist hervorzuheben, dass sowohl die E- als auch C-Junioren das Halbfinale im Rahmen der Futsal-Kreismeisterschaft erreichten. Für das Finale konnte sich aber leider keines der beiden Teams qualifizieren.

In der Saison 2024/25 gehen die B- bis G-Junioren weiterhin als Jugendspielgemeinschaft der TSF Heuchelheim und SG Kinzenbach an den Start. Hierbei werden alle Altersklassen, zum Teil doppelt bzw. dreifach, besetzt. Die G-, D- und B-Junioren nehmen mit einer Mannschaft am Spielbetrieb teil, in der E- und C-Jugend werden zwei Teams und in der F-Jugend sogar drei Mannschaften gestellt. Insgesamt sind 24 Trainer für 180 Kinder und Jugendliche der JSG, die in ihre sechste gemeinsame Saison geht, verantwortlich.

All diese Angebote und Erfolge auf und neben dem Platz wären aber nicht möglich ohne die zahlreichen Helfer, die manchmal sichtbar im Vordergrund, oft aber auch scheinbar unsichtbar im Hintergrund dafür sorgen, dass wir drei Senioren- und einem Dutzend Jugendmannschaften ein sportliches Zuhause bieten können. Damit dies auch in Zukunft weiter möglich ist, müssen wir es weiterhin schaffen, Helferinnen

und Helfer für die ehrenamtliche Tätigkeit im Verein zu begeistern. Ein Sportverein ist nämlich viel mehr als die Gesamtheit seiner einzelnen Mannschaften: Er ist ein Ort für Integration; ein Ort, an dem sich Kinder und Jugendliche austoben können; ein Ort, an dem Jung und Alt zusammenfinden und eine Sprache sprechen und noch so vieles mehr.

Auch in diesem Jahr laden wir Sie daher herzlich ein, egal ob langjähriger Zuschauer oder Zugezogener im Ort, kommen Sie auf unseren Sportplatz in der Schwimmbadstraße und erleben Sie mit uns gemeinsam, was unseren Verein und unsere Abteilung so besonders macht.

Sportliche Grüße

JAN ZIESENITZ UND LEA BALSER

Ein Trainerteam verabschiedet sich

Daniel Marx und Yannik Pauly beenden ihre erfolgreiche Trainertätigkeit bei den TSF.

Sportlich gab es eigentlich keinen Grund aufzuhören. Nach jeweils Platz 4 in den Saisons 2021/22 und 2022/23 war die Saison 2023/24 mit Platz 3 die erfolgreichste in der Gruppenliga mit dem Trainerteam Daniel und Yannik.

Schon vor den Relegationsspielen zur Verbandsliga stand der Abschied von beiden fest. Die Arbeit als Gruppenligatrainer ist sehr zeitaufwendig und nervenaufreibend, wenn man es mit hohem Anspruch betreibt, wie es bei den beiden der Fall war, auch wenn man im Team tätig ist. Beide waren schon vor ihrer Gruppenligazeit im Team einige Jahre als Trainer in der Jugend bei den TSF aktiv (Yannik auch drei Saisons in Wieseck). Irgendwann kommt der Zeitpunkt, an dem man sagt, es

reicht, es war schön, aber jetzt brauchen Körper und Geist eine schöpferische Pause.

Daniel und Yannik haben während ihrer Zeit bei den TSF auch immer über den „Tellerrand“ hinausgeschaut und die Fußballabteilung bei der Abteilungsführung in den Bereichen Organisation, Jugendarbeit u.v.m. unterstützt. Mitgeholfen, den Laden auch in schwierigen Zeiten am Laufen zu halten. Es sei z.B. an die Coronazeit oder an die Schiedsrichtertätigkeit von Daniel erinnert.

Die TSF-Fußballabteilung ist den beiden sehr dankbar für ihren enormen Einsatz im Traineramt und darüber hinaus, wünscht ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg. Vielleicht auch als Förderer, Zuschauer oder in anderen Positionen innerhalb der TSF, von denen es ja bekanntlich viele gibt.

Hier die Trainerstationen von Daniel und Yannik bei den TSF u.a. in tabellarischer Form:

Daniel Marx:

B-Junioren	06/2011 – 06/2013
A-Junioren	06/2013 – 12/2018
2. Mannschaft	01/2018 – 12/2020
1. Mannschaft	01/2020 – 07/2024

Yannik Pauly:

A- und B-Junioren	06/2015 – 06/2018
U 19 Wieseck	2018/19 – 2019/2020
U 15 Wieseck	2020/2021
1. Mannschaft	06/2021 – 07/2024

LOTHAR SEQUENZ





Leichtathletik

Aktive und U18

Die Athleten der Gruppe U18 und Aktive sind Jahrgang 2008 und älter und werden erfolgreich von einem Trainergespann bestehend aus Svenja Rühl, Dominik Hofmann, Hans Muhl und Holger Hofmann trainiert.



Das Jahr begann für die Heuchelheimer Leichtathleten dieser Altersklasse traditionell direkt mit den hessischen Winterwurfmeisterschaften. Hier sicherte sich Marlene Bender in der Altersklasse der Frauen einen tollen Bronzerang im Speerwurf mit 30,63m. Ebenfalls Bronze mit 34,12m brachte ihr Teamkollege Sten Leimann im Speerwurf der U20 nach Hause. Dass die Heuchelheimer Athleten gute Speerwerfer sind, bestätigte zum Schluss auch noch Kim Brückel, mit 33,73m und der dritten Bronzemedaille. Nächstes Ziel der Athleten U18-Aktive sollten die Regionsmeisterschaften in der Halle von Stadallendorf sein. Bei Regionsmeisterschaften kommen Athleten der Kreise Wetzlar, Gießen, Dillenburg, Fulda-Hünfeld, Marburg-Biedenkopf und Vogelsberg zusammen. In der Regel stellen die Hallenmeisterschaften keinen Saisonhöhepunkt dar, die Leichtathleten konzentrieren sich in ihrer Trainingsplanung meist auf die Freiluftsaison. Trotzdem dienen solche Meisterschaften der Überprüfung der Form. Hier konnten aus Heuchelheimer Sicht Anna Valentin, Paul Hecker, Till Radeck, Leonie Keller, Sten Leimann, Kim Brückel und Annika Malcherek mit ihren guten Leistungen sehr zufrieden sein. Einen ersten Höhepunkt im Wettkampfsjahr stellen die Regionsmeisterschaften outdoor dar. Dieses Jahr, Mitte Mai im Wetzlarer Stadion. Hier konnten sich die Athleten über einige neue Bestleistungen und tolle Platzierungen freuen.



Die Spitzen-Bilanz des Wettkampfteams (es fehlen Kim Brückel, Ruth Brückel und Holger Hofmann) bestehend aus Marlene Bender, Moritz Bender, Kim Brückel, Ruth Brückel, Katharina Höflich, Leonie Keller, Sten Leimann, Till Radeck und Holger Hofmann: 7 x Platz 1, 2 x Platz 2 und 1 x Platz 3. Zudem konnten sich die Heuchelheimer noch über etliche, neue, persönliche Bestleistungen freuen. Noch eine Ebene höher fanden die hessischen Einzelmeisterschaften im Juni in Gelnhausen statt. Für Meisterschaften auf Hessenebene müssen im Vorfeld Qualifikationsleistungen erbracht werden. Als einziger Athlet der Trainingsgruppe ging Moritz Bender im Speerwurf der Männer an den Start. Mit 51,64m sicherte er sich die hessische Bronzemedaille!



Zum Ausklang der Wettkampfsaison ließen es sich die Athleten nicht nehmen, beim Heuchelheimer Mitternachtslauf zu starten. Gleich mit 3 Staffeln und einigen Einzelstartern mischten die Athleten das Feld ordentlich auf.



U16-U14

Für die Athleten der U16 und U14 ist das Wettkampfsjahr traditionell das Wettkampfreichste. Hier wechseln sich Mehrkämpfe und Einzelmeisterschaften noch ab. Von großer Bedeutung ist hierfür ein vielseitiges Training, um frühe Spezialisierungen auf einzelne Disziplinen zu vermeiden. Der große Höhepunkt sind die Blockmeisterschaften, auf Regions- oder Hessenebene. Blockmeisterschaften stellen einen Mehrkampf mit verschiedenen Schwerpunkten dar. Athleten können hier zwischen Block Wurf, Block Lauf und Block Sprint/Sprung wählen. Mit der Saisonplanung und einigen Zielen im Hinterkopf starteten die Athleten von Trainer Christoph Arampatzis in das neue Wettkampfsjahr.



Die jüngeren Athleten der Trainingsgruppe stiegen bei den Kreismeisterschaften in der heimischen Sporthalle ein. Hier freuten sich Jona Wranke und Ida Lisowski über erste Plätze im Hochsprung, Leonie Arampatzis und Lisa Hahn jeweils über einen Silberrang im Kugelstoßen. Maximilian Stark konnte sich gleich über zwei erste Plätze freuen, er siegte im 50m-Sprint und über die 600m-Strecke. Für die älteren Athleten der U16 standen direkt die hessischen Hallenmeisterschaften im Winterwurf, sowie im Einzel an. Im Speerwurf landete Sebastian Detsch mit 38,65m auf dem Bronzerang, ebenso wie sein neuer Trainingskollege Finn Peters, eine Altersklasse jünger, mit 31,25m. Bei den Einzelmeisterschaften in der Kalbacher Leichtathletikhalle konnten die Jungs der U16 dann wieder ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen. Daniel Benner freute sich über eine Bronzemedaille im 60m-Sprintfinale, Sebastian Detsch wurde 5. im Weitsprung, mit 5,54m. Mit schnellen Beinen und ein bisschen Glück schaffte die 4x200m-Staffel mit den Läufern Diego Panezi, Finn Pe-

ters, Sebastian Detsch und Daniel Benner dann aber die Sensation und lief als zweites Team über die Ziellinie. Der erste Saisonhöhepunkt stand dann im April im heimischen Stadion an. Die Regions-Blockmeisterschaften legen offen, welche Athleten ein hohes Maß an Vielseitigkeit besitzen. In den Altersklassen der U14 wagten sich Maximilian Stark, Sophie Jung, Ida Lisowski und Leonie Arampatzis an den Start. Maximilian beendete seinen Block Lauf, nach dem abschließenden 800m-Lauf als 6., ebenso wie Sophie. Ida stellte sich dem Block Sprint/Sprung, bei dem der Hochsprung absolviert werden muss und wurde 5. Leonie komplettierte die Mädchen-Mannschaft mit ihrem Block Wurf, sie sicherte sich den Silberrang der W13. Auch die Jungs der U16 konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein. Diego Panezi gewann den Block Lauf mit einem fulminanten 2.000m-Lauf am Schluss, Finn Peters wurde 2. im Block Sprint/Sprung, Lars Hecker siegte im Block Wurf und Sebastian Detsch freute sich über den Silberrang im Block Sprint/Sprung. Die Regions-Blockmeisterschaften dienen der Qualifikation für die hessischen Blockmeisterschaften, auch hier waren einige der Athleten wieder am Start. Das Training passte, die Form stimmte und so konnten bei den hessischen Blockmeisterschaften in Fliesen einige persönliche Bestleistungen aufgestellt werden.



Tolles Ergebnis nach einem langen Tag: Platz 1 in der hessischen Mannschaftswertung der männlichen U16 und Platz 10 in der deutschen Bestenliste! Nicht nur die U16-Athleten wagten sich an die hessischen Mehrkampfmeisterschaften, auch die U14 Athleten wollten sich mit den Besten aus ganz Hessen messen. Ein Dreier-Team aus Sophie Jung, Leonie Arampatzis und Maximilian Stark nutzten die Meisterschaften um neue Bestleistungen aufzustellen und wertvolle Erfahrungen auf hessischer Ebene zu sam-

meln. Vorläufiger Abschluss für die jüngeren Athleten der U14 waren die Lahn-Dill-Einzelmeisterschaften in Langgöns. In schnellen 10,59sek. über 75m sicherte sich Maximilian Platz 2, getoppt wurde das noch von einem mutigen 800m-Lauf zum Schluss. Hier überquerte er die Ziellinie als Erster in 2:47min. Ebenfalls Platz 1 gab es für Ida im Hochsprung, sowie Platz 2 für Sophie im Ballwurf. Topfit sein am Saisonhöhepunkt, das zahlt sich aus. Die 4x100m-Staffel der U16-Jungs schaffte die Qualifikation für die süddeutschen Meisterschaften, ebenso wie Daniel Benner, der sich mit einer Qualifikation für die Süddeutschen und schlussendlich auch für die Deutschen Meisterschaften im 100m-Sprint in Koblenz belohnte. Bei Veranstaltungen in dieser Größenordnung läuft vieles anders und das war für die heimischen Athleten erstmal ungewohnt. Konkurrenz aus halb Deutschland, Warten im Call-Room und kaum Kontakt zum Trainer auf der Tribüne, um nur ein paar Punkte zu nennen. Die vier TSF-Athleten ließen sich aber nicht einschüchtern und gingen die Sache „Süddeutsche“ hochmotiviert an.



Am Samstagabend ging die Heuchelheimer 4x100 m Staffel in der Besetzung Diego Panezi, Sebastian Detsch, Finn Peters und Daniel Benner an den Start. Bei strömendem Regen klapperten alle Wechsel und die Jungs brachten das Staffelholz in neuer Bestzeit von 47,55sek. ins Ziel. Diese Zeit war zum Schluss Platz 7 wert und erfüllte die Qualifikationsnorm für die deutschen Meisterschaften im Juli. Mit dieser Stafelzeit verbesserten die vier Jungs zudem den seit 1977 bestehenden Vereinsrekord. Bei den süddeutschen Meisterschaften ging Daniel am nächsten Tag noch über 100m und 300m an den Start. Mit guten Vorleistungen über 100m

war das erklärte Ziel eine Teilnahme im 100m-Finale. Mit der drittschnellsten Zwischenlaufzeit von 11,69sek. konnte er dann sogar auf eine Medaille spekulieren. Im Finallauf schaffte er es leider nicht mehr sein ganzes Potenzial zu nutzen und beendete seinen Lauf als 7. mit 12,06sek. Keine 60 Minuten nach dem 100m-Finale saß Daniel wieder im Startblock, diesmal über 300m. Hier konnte er seine persönliche Bestleistung auf 38,68sek. verbessern und sicherte sich Platz 8.



Alles in allem konnten die 4 Jungs tolle Erfahrungen sammeln und schlussendlich mit ihren Ergebnissen sehr zufrieden sein.

U12

Die Gruppe der U12-Athleten wird von Ruth Brückel und Hans Muhl trainiert.



Auch diese Athleten starten früh in die Wettkampfsaison und beginnen traditionell mit den heimischen Kreishallenmeisterschaften. Bei der 50m-Sprintstrecke freute sich Philip Schramm über den Silberrang der M11, genauso wie sein Trainingskollege Frederik Günther in der M10. Platz 5 im Sprintfinale der M11 erkämpfte sich Nils Bender. Im 600m-Lauf der M10 spurtete

Frederik ebenfalls auf Platz 2, dicht gefolgt von Felix Mallock und Till Jung auf den Plätzen 3 und 4. Auch Philip ließ sich den zweiten Platz über die Langstrecke der M11 nicht nehmen. Ein Doppelsieg aus Heuchelheimer Sicht war dann noch im Hochsprung der M10 zu verzeichnen. Hier siegte Frederik mit übersprungenen 1,10 m vor seinem Trainingspartner Till (1,05 m). Den Kreismeistertitel über 4 x 1 Runde ließen sich die vier Jungs Frederik Günther, Felix Mallock, Philip Schramm und Nico Hahn nicht nehmen. Die Mädchen der W11 standen den Jungs in nichts nach. In einem knappen 600m-Rennen siegte Lotte Lisowski (2:18 min) vor Sophie Arampatzis (2:21 min). Im Hochsprung hatte Sophie die Nase vorn und gewann den Kreismeistertitel mit übersprungenen 1,18 m.



Auch in der U12 dreht sich im Wettkampf noch vieles um den Mehrkampf, in dem Fall um den Dreikampf. In Nauborn fanden die Kreismehrkampfmeisterschaften der U12 im Mai statt. Der Dreikampf besteht aus 50m-Sprint, Weitsprung und Ballwurf. Mit 797 Punkten sicherte sich hier Till Jung in der M10 den 6. Platz, sein Trainingskollege Felix Mallock landete mit 744 Punkten auf Platz 10. In der W11 stand für Lotte Lisowski zum Schluss Platz 6 in der Ergebnisliste, gefolgt von Sophie Arampatzis auf dem 7. Rang. Die höchste Ebene der Meisterschaften sind in der U12 die Lahn-Dill-Meisterschaften. Diese werden als Einzelmeisterschaften ausgetragen und fanden dieses Jahr in Langgöns statt. Als



einzig Starter der U12 waren Levi Mertke und Till Jung am Start. Levi sprintete zielsicher in das 50m-Finale und sicherte sich den 4. Rang. Till Jung zeigte seine Stärke im Ballwurf und landete mit einem 30m-Wurf auf Platz 7.

U10

Die Altersklasse der unter 10-jährigen dient dem Heranführen an die leichtathletischen Disziplinen, die Wettkämpfe sind oft noch spielerisch gestaltet. Das Training findet zweimal wöchentlich statt, trainiert von Christin Arampatzis.



Gleich zu Beginn des Jahres fanden in Burgsolms die Hallenkreismeisterschaften statt. Ein kleines Team Heuchelheimer Leichtathleten ging auch hier an den Start. Mit viel Spaß waren für die TSF dabei: Jaro Schulenburg, Hannes Drubel, Jonas Gesser, Louis Brudet, Muhammed Ali Gündüz, Levi Mohr, Frida van Gellecom und Pia Frank. Die Disziplinen bestanden aus einem Standweitsprung, einem Sprinterzweikampf - wobei 2 Sprints über 35m absolviert werden mussten, die im Anschluss addiert wurden - sowie einem 3 Runden-Lauf. Spannender Höhepunkt war noch eine Biathlonstaffel, bei der die Kinder Bälle durch Ringe werfen, einen Mattenberg erklimmen und über kleine Hindernisse sprinten mussten. Alle Heuchelheimer Kinder zeigten tolle Leistungen und konnten sehr zufrieden mit ihren Ergebnissen sein.



Ende Juni fand im Leuner Stadion noch ein Kila-Wettkampf statt. Hierbei mussten die Athleten Hochweitsprung in den Sand absolvieren, Medizinballstoßen, eine Hindernisstaffel meistern, sowie einen Additionssprint sprinten. Zum Schluss fand auch hier eine Biathlonstaffel statt. Die Heuchelheimer Kinder bildeten für diesen Wettkampf eine Startgemeinschaft mit dem benachbarten Verein aus Waldgirmes, denn ein Kila-Team besteht aus mindestens 6, maximal 11 Kindern. Alle Disziplinen werden nur als Mannschaft gewertet. Für die TSF Heuchelheim gingen hier Andrei Marcu, Levi Mohr, Jan-Luis Benner, Hannes Drubel, Louis Brudet und Jonas Gesser an den Start. Mit tollen Leistungen im Hochweitsprung und den meisten Punkten des Tages im Medizinballstoßen landete das Team denkbar knapp auf Platz 4.



U8

Die U8 ist die jüngste Gruppe der Heuchelheimer Leichtathleten und wird einmal wöchentlich von Anna Valentin und Jamie Herbert trainiert. Für unter 8-jährige werden in der Leichtathletik in der Regel noch keine Wettkämpfe angeboten. Hier steht der Spaß an der vielfältigen Bewegung in Richtung Laufen, Springen, Werfen im Vordergrund.



Veranstaltungen und ihre fleißigen Helfer

Immer mehr Wettkämpfe und Meisterschaften finden in Hessen keine Ausrichter mehr und drohen auszufallen. Dies passiert leider zum Leidwesen der Sportler. Das Leichtathletik-Team in Heuchelheim ist daher immer bemüht, Wettkämpfe zu übernehmen, auch wenn dies von allen Helfern viel abverlangt. Auf diesem Wege möchten wir uns bei all unseren Helfern bedanken, die uns und der Leichtathletik in Heuchelheim Jahr für Jahr zur Seite stehen. Dieses Engagement ist bei weitem nicht selbstverständlich. Einen Leichtathletikwettkampf zu organisieren benötigt viele fleißige Hände. Angefangen beim Rechen des Sandes in der Weitsprunggrube über das Verkaufen von Kaffee und Kuchen bis hin zum Auflegen der Hochsprunglatte. Ohne unsere Helfer würden die Wettkämpfe uns nicht gelingen. Dafür sagen wir: „Danke!“. Auch in diesem Jahr waren wir Gastgeber von vier Wettkämpfen. Begonnen mit den Kreishallenmeisterschaften im Februar, den sehr aufwändigen Regions-Blockmeisterschaften im Stadion im April, einem Springermeeting im Juni, sowie dem Traditions-Werfertag im September. Ohne Helfer wie euch wäre das nicht möglich gewesen.

Folgt uns auch gerne auf Instagram



CHRISTIN ARAMPATZIS



RÜHL

🌐 elektro-ruehl.com

📍 35102 Kirchvers

☎ 06426 92 98 80

QUALITÄT
SEIT 1953



*Dein Partner für Elektro
und Gebäudetechnik*

WERDE TEIL UNSERES ELEKTRO-TEAMS!
Wir suchen Elektriker (m/w/d)



Kfz Sachverständigenbüro
Kfz-Schadengutachter Kfz-Meister
Oliver Weisbrod

svb-weisbrod@arcor.de Ernststraße 35
Mobil: 0171-1460654 35452 Heuchelheim



...nah, kompetent & freundlich
rufen Sie mich an...



Architektur mit Idee

...und mehr als 25 Jahre Erfahrung!



Entwurf · Planung · Bauleitung

rchidee

Drommershausen · Böhme
PartG mbB · Dipl.-Ing. Architekten BDB
Nordanlage 37 Tel: 0641/9605565
35390 Gießen www.archidee.net

20. Mitternachtslauf 2024: Mitternachtslauf trotz Konkurrenz durch EM-Übertragung

Mehr Teilnehmer bei Jugendlichen und Jedermännern - Über 600 Meldungen

Deutschland schaffte Ende Juni am Termin des 20. Mitternachtslaufes den Sprung ins Viertelfinale der Fußball-EM – die Live-Übertragung im Fernsehen war eine harte Konkurrenz für das Lauf-Event im Ort. Aber aus allen Laufangeboten zusammengenommen gab es lediglich rund 40 Sportler weniger, die die Ziellinie unterhalb der Wilhelm-Leuschner-Schule passierten. Das spricht für das Interesse der Läufer aller Altersklassen am einzigartigen Flair des Dorflaufes. Knapp über 600 Teilnehmer hatten gemeldet, lediglich zwei weniger als im Vorjahr. Allerdings sprinteten nur 521 Läufer am Storch vorbei in die Zielgasse, im Vorjahr waren es 569. Aktuell kamen neben der EM-Konkurrenz noch die bis Mitternacht hohen Temperaturen hinzu, die einige der Läufer vom Start abhielten oder zum Abbruch nötigten.



Bei den Kindern und Jugendlichen auf dem 600-Meter-Rundkurs im Dorfkern war ein leichtes Teilnehmer-Plus zu verzeichnen, und auch beim Jedermannslauf über 5 km erreichten wieder mehr als 100 Läufer das Ziel.

Bei den Läufen der Bambinis und Kinder waren die Teilnehmer in der Regel aus Heuchelheim, und auch beim Staffellauf besetzten heimische Gruppen wie „Speedy GonzaGirls - Arriba!“ von der TSF und „Drei Löschzwerge und ein Riese“ von der Jugendfeuerwehr die vorderen Plätze. Beim Jedermannslauf waren Heuchelheimer unter den ersten zehn vertreten, und beim

Hauptlauf kurz vor Mitternacht dominierten naturgemäß die Sportler aus den Lauftreffs der Region, die im Rahmen des Mittelhessencups Punkte sammeln mussten.

Das besondere Flair mit Illuminationen vor den Häusern, an Kreuzungen und einigen größeren Straßenfesten entlang des 2,5-Kilometer-Rundkurses für die drei langen Läufe bot den Sportlern wieder die gewohnte Abwechslung. Vor dem Abzweig zur Beethovenstraße war in eines der Feste eine Wasserstelle für die Sportler integriert – bei der Hitze eine willkommene Erfrischung. Im Start-Ziel-Bereich informierte das Moderatorenteam „Running Voices“ mit Sven Schnitker und Markus Bourcarde gewohnt locker und heizte die Stimmung an. Da machten alle gerne mit: im Zieleinlauf, rund um den Storch und im großen Zelt neben der Zielgasse. Und es waren alle Altersklassen vertreten, vom Grundschüler bis zum 88-Jährigen Zehn-Kilometer-Läufer.

Der Mitternachtslauf ist mehr als Sport, der Mitternachtslauf ist ein Ereignis. Dazu beigetragen haben neben den vielen Helfern an den Straßensperren und mit anderen Arbeiten betraute Ehrenamtliche natürlich wieder die Anwohner, die die Strecke herausgeputzt haben. Für Sicherheit sorgten Streifen des Freiwilligen Polizeidienstes, und für alle Fälle waren die Johanniter vor Ort.



Diese reibungslose Veranstaltung wäre nicht möglich gewesen, wenn nicht die Gemeinde aus der Verwaltung heraus und insbesondere durch den Bauhof einen wesentlichen Beitrag in Hinblick auf die Streckenspernung und damit zur

Sicherheit der Sportler geleistet hätte. Der schnelle Ergebnisdienst mit moderner Technik fußt auf der kontinuierlichen Förderung der Volksbank Heuchelheim. Und Unterstützung kam auch von ganz oben: Das angekündigte Unwetter brach erst los, als der Mitternachtslauf beendet war.

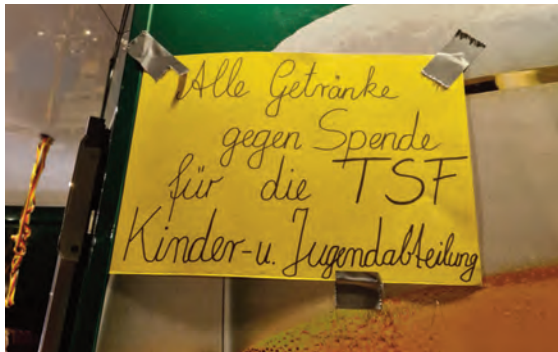
MARKUS GRAN



Mitternachtslauf 2024 – Neben der Strecke

An verschiedenen Knotenpunkten konnten die Zuschauer und Fußballinteressierten sowohl „Public Viewing“ betreiben als auch lautstark die Läuferinnen und Läufer anfeuern. Der Bierpils in der Friedrich-Ebert Straße (linke Bilder) war

wie letztes Jahr toll besucht und es herrschte großartige Stimmung bis zum Ende. Das EM-Studio an der Ecke Brauhausstraße/Bahnstr. ließ keine Wünsche offen.



Sportabzeichen 2023

In 2023 sind wir am 28.04.2023 in die Saison gestartet und haben bis zum 13.10.2023 in Summe 13 Freitagstermine, vier Termine für Gruppen, zweimal Radfahren und zweimal Walking angeboten.

Bei den vier Gruppenterminen waren 20 Personen des Schützenvereins, 20 Personen der 1. und 2. Handball Männer, acht der 1. Handball Frauen und acht der Kinzenbacher Basketballer anwesend.

Von den 56 Personen, die alle sämtliche Disziplinen auf dem Sportplatz geschafft hatten, waren lediglich 20 im Anschluss schwimmen, so dass das Sportabzeichen nicht abgeschlossen wurde.

In 2024 werden auch wieder zwei Termine für das Radfahren und Walking angeboten und wir sind 14-tägig vom 03.05.2024 bis zum 18.10.2024 auf dem Sportplatz.

In 2023 konnten 224 Teilnehmer die Bedingungen für das Sportabzeichen ablegen, im Vergleich zu 2022 leider vier Personen weniger. Dennoch konnten wir Platz 1 im Kreis Giessen erreichen. Dies ist nur durch die Unterstützung der Wilhelm-Leuschner-Schule möglich, die in 2023 152 Sportabzeichen abgenommen hat. Hierfür möchten wir uns herzlich bei Simone Hubner bedanken, die verantwortlich für die große Anzahl der Schüler/innen aus der Wilhelm-Leuschner-Schule ist.

Auf dem Sportplatz waren im letzten Jahr 85 Teilnehmer, die das Sportabzeichen bei uns auf dem Sportplatz abgelegt haben. Das Ziel von 80 Erwachsenen haben wir wieder knapp um drei verfehlt. An dieser Stelle sei der Schützenverein erwähnt, der zehn erfolgreiche Sportabzeichen abgelegt hat. Ebenfalls haben aus der Handballabteilung zehn Männer und eine Frau alle Disziplinen erfolgreich absolviert.

18 Sportler haben das Sportabzeichen zum ersten Mal abgelegt, eine Steigerung um sechs im Vergleich zu 2022. Bei so vielen Neuen heißt es auch, dass ca. 20 Personen aus dem Jahr 2022 nicht auf dem Sportplatz waren. Bei den Wiederholern größer zehn ist die Zahl sehr stabil, aber unter zehn ist immer eine sehr hohe Fluktuation.

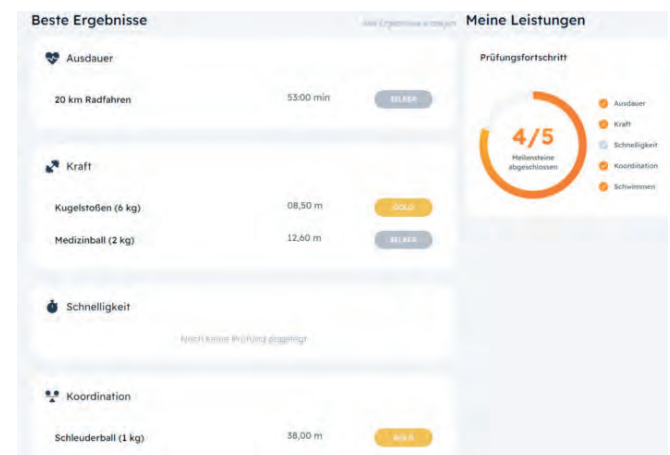
Einen großen Dank an Annemarie und Peter Römer, Anke und Volker Grosser, sowie Karin Müller, ohne deren Mithilfe eine Durchführung

der Abnahmen nicht möglich gewesen wäre. Besonderen Dank an Gertraud Gran, die die Datenverarbeitung der Sportabzeichen übernommen hat und auf dem Sportplatz die Daten pflegt. Auch der spezielle Dank an Hans Muhl und die Leichtathletikabteilung, die dieses Jahr wieder sehr aktiv war.

Zum Abschluss noch eine Neuerung, die alle spätestens im nächsten Jahr treffen wird.

Der DSOB hat eine Internetplattform für das Sportabzeichen ins Leben gerufen:

<https://sportabzeichen-digital.de>



Hierüber werden zukünftig die Sportabzeichen abgewickelt und jeder kann online seine Ergebnisse und Leistungen ansehen. Die Seite hat noch einige Anlaufschwierigkeiten. Es gibt aber eine Besonderheit, die jetzt schon zu bedenken ist. Nur wer sich selbst ein Profil anlegt, hat auch später Zugriff. Sobald der Verein im nächsten Jahr ein Profil anlegen muss, kann der Teilnehmer selbst nicht mehr zugreifen. Demzufolge die Bitte an alle Interessierte, legt Euch Euer Profil an, dann haben wir es später einfacher.





Jubilare erhalten das Sportabzeichen 2023



Auch das Handballerteam meisterte das Sportabzeichen

Statistik

	Bronze	Silber	Gold	Gesamt
Männ. Jugend	28	27	18	73
Weibl. Jugend	24	34	16	74
Männer	1	8	35	44
Frauen	2	10	21	33
Gesamt	55	79	90	224

Sportabzeichen mit Zahlen:

- 5. Teilnahme: Sebastian Faupel, David Kröck,
- 10. Teilnahme: Gesine Haus, Svenja Klemen, Torsten Schröder
- 15. Teilnahme: Annegret Haub, Erwin Kuhn, Jörg Müller
- 25. Teilnahme: Thomas Lich, Dirk Spruck
- 35. Teilnahme: Klaus Rinn

JÖRG MÜLLER UND ALLE HELFER

Tischtennis – Abteilung

Von den Paralympicsmedaillen bis zu den mini-Meisterschaften

Den Saisonrückblick der Tischtennisabteilung beginnen wir mit einem alles überragenden Ereignis, den Paralympics, die vom 28. August bis 8. September 2024 in der französischen Hauptstadt stattfanden. Juliane Wolf konnte mit ihren zwei Medaillengewinnen Schlagzeilen schreiben. Insgesamt waren mit Juliane Wolf, Maxym Nikolenko und Sayed Amir Hossein Hosseini Pour drei Tischtennisspielerinnen und Spieler der TSF Heuchelheim beim größten Behindertensportturnier der Welt vertreten, plus Trainer Fabian Lenke, somit vier TSF'ler. Dieses außergewöhnliche Ereignis überragt im Rückblick manche Durstrecke in der Spielsaison 2023/24 im Aktivenbereich.

Nach dem Weggang von kleinen Talenten gibt es aus dem Nachwuchsbereich Erfreuliches zu berichten. Tragen doch unsere Bemühungen neue Kinder für die schnellste Rückschlagsportart zu begeistern, Früchte.

Rückblick Paralympics

Dass gleich drei Sportlerinnen und Sportler der TSF Heuchelheim für die Paralympics nominiert wurden, war bereits eine kleine Sensation. Nach der Nominierung von Juliane Wolf, die seit vielen Jahren deutsche Para-Nationalspielerin ist und an den Paralympics in Rio und Tokyo teilgenommen hatte, war auch der ukrainische Para-Nationalspieler und Spieler der 1. Herrenmannschaft, Maxym Nikolenko, als Teilnehmer benannt worden. Im Juli 2024 kam dann die erfreuliche Nachricht hinzu, dass Sayed Amir Hossein Hosseini Pour, der seit seiner Flucht aus dem Iran vor zwei Jahren bei den TSF spielt, zusammen mit Trainer Fabian Lenke für das Flüchtlingssteam ebenfalls nominiert wurde. Fortan fanden bei den TSF Heuchelheim intensive Vorbereitungen mit täglichen Trainingsmaßnahmen statt, an denen Sayed Amir Hossein Hosseini Pour, genannt Amir, aber auch Juliane und weitere Spitzenspieler aus der Region teilnahmen. Maxym bereitete sich so gut es ging in

seinem Heimatland Ukraine auf das Sportereignis vor.



Juliane Wolf und Stephanie Grebe erhalten die Silbermedaille im Doppel

Die Paralympics in Paris waren herausragend, die Spielstätten, die Organisation mit 45.000 Helferinnen und Helfern und die öffentliche Präsentation der Spiele in den Medien besonders. Als Juliane Wolf das Doppelhalbfinale an der Seite von Stephanie Grebe gewann und dies eine Nachricht in der 20 Uhr Tagesschau wert war, da merkte man, dass der Behindertensport eine neue Stufe in der öffentlichen Aufmerksamkeit erlangt hatte. Das Doppelfinale wie auch ihre Spiele im Einzel waren im Livestream zu verfolgen und Interviews wurden live im öffentlich-rechtlichen Fernsehen übertragen.



Julianes Sieg zum Gewinn der Bronzemedaille

Die Niederlage im Doppelfinale gegen das Doppel aus China bedeutete die erste Paralympics-Medaille für Juliane in ihrer Karriere und auch die erste Silbermedaille für Deutschland bei diesen Spielen. Dass sie wenige Tage später im Einzel nachlegen und wieder aufs Podest kam, rundet ihren tollen Erfolg ab. Im Halbfinale unterlag sie zwar gegen ihre Dauerrivalin Dahlen aus Norwegen, konnte sich aber im Endeffekt über die Bronzemedaille freuen, da der 3. Platz nicht ausgespielt wurde. Wir gratulieren Juliane sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg!



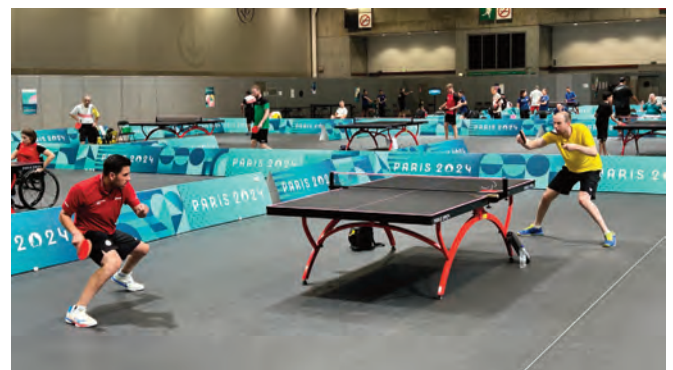
Maxym mit der Bronzemedaille

Als zweiter TSF-Spieler war der Ukrainer Maxym Nikolenko am Start, für ihn waren es ebenso seine dritten Spiele. Zwar lief es im Doppel nicht wie erhofft, als er an der Seite seines Doppelpartners und späteren Paralympicssiegers Viktor Didukh relativ früh ausschied. Im Einzel konnte er sich aber in einem hart umkämpften Spiel gegen den Lokalmatador aus Frankreich und mehreren tausend lautstarken französischen Fans durchsetzen. Das anschließende Spiel um den Einzug ins Finale bestritt Maxym gegen den favorisierten Chinesen Zhao. Zunächst lief alles nach Plan, doch nach einer 2:1 Führung in Sätzen und 5:1 Vorsprung im vierten Satz riss der Faden. Es hätten nur 6 Bälle bis zum Sieg gefehlt, doch in dem sehr hochkarätigen Match gewann der Chinese die Oberhand und die beiden folgenden Sätze zum Sieg. Mit der Niederlage war für Maxym aber der 3. Platz in seiner Wettkampfklasse 8 und damit der Gewinn einer Bronzemedaille geschafft. Auch dies ist ein toller Erfolg!

Mit Sayed Amir Hossein Hosseini Pour und seinem Trainer Fabian Lenke waren zwei weitere TSF Sportler am Start, dies für das Flüchtlings-team. Für den gebürtigen Iraner waren es seine ersten Paralympics. Auf großer Bühne, vor einem solch großen Publikum zu starten, das war eine neue Erfahrung für den jungen Mann, der nach dem ersten Spiel gegen einen Thailänder ausschied. Da er als einziger Tischtennisspieler des insgesamt achtköpfigen Flüchtlings-teams an den Start ging, hatte er keinen Doppelpartner und spielte nur Einzel. Neben den Wettkämpfen nahm er mit dem Flüchtlings-team an verschiedenen Öffentlichkeitsterminen teil, lernte dabei den IPC Präsidenten Andrew Parsons, die Bürgermeisterin von Paris, den französischen Sportminister etc. kennen. Dass Amir sowie Trainer Fabian Lenke später noch die Ehre zuteil wurde, im ZDF live ein Interview zu geben, war auch etwas ganz Besonderes.

Es fand sich zudem eine kleine Heuchelheimer Gruppe, die nach Paris als Zuschauer reisten. Diese „Tischtennis WG“ wie sie manche bezeichnen, die nahe des Tischtennisstadions eine Ferienwohnung bezog, konnte live vor Ort diese fantastischen Spiele und Siege unserer Heuchelheimer Spielerinnen und Spieler erleben.

Die gegenseitige Unterstützung der TSF Spielerinnen und Spieler bei den Paralympics sei an dieser Stelle auch erwähnt. So trainierte Maxym mit Amir, Juliane spielte Amir vor seinem Wettkampf ein, wie es Fabian bei Maxym tat. Dies zeigte nationenübergreifende Verbundenheit im Verein.



Vorbereitung auf die Wettkämpfe in Paris – Training von Maxym (gelbes Trikot) und Amir (rotes Trikot)



**INDUSTRIEMECHANIKER
AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT**



Industriemechaniker – ein Beruf mit unzähligen Möglichkeiten und mit Zukunft! Starte deinen Weg ins Berufsleben bei der GROSS GmbH im Fachbereich Maschinen- und Anlagenbau. Wir freuen uns auf dich. Bewirb dich jetzt.

Einfach den QR-Code scannen.



GROSS GmbH
Im Ostpark 13-17
35435 Wettenberg



**HAARMODE
GNAU
HAARE & MEHR**



... ob flippig, außer-gewöhnlich oder klassisch. Der perfekte Haarschnitt ist Basis jeder guten Frisur.

Brauhausstraße 13 Telefon 0641 / 62828
35452 Heuchelheim www.haarmode-gnau.de

REWE
Lemp oHG
DEIN MARKT

**Heinestr. 18 • 35452 Heuchelheim
Telefon: 0641/9311290**

FÜR SIE GEÖFFNET!

Montag - Samstag 7 bis 21.30 Uhr

**Heerweg 14-16 • 35398 Klein-Linden
Telefon 0641/984 070**

FÜR SIE GEÖFFNET!

Montag - Samstag 7 bis 22 Uhr

REWE.DE

Die Eröffnungs- und Abschlussfeier werden für alle Sportlerinnen und Sportler und insbesondere unsere TSF'ler ein unvergessliches Erlebnis in ihrem Leben bleiben. Nachfolgend Eindrücke von der Abschlussfeier.



Gänsehautmoment, der Einlauf ins Stadion vor 64.000 Zuschauern



Glanzvolle Inszenierung

Saison 2023/24

Kommen wir nun zu unserem Saisonbericht im Aktivenbereich. Mit vier Damen- und sechs Herrenmannschaften waren die TSF Heuchelheim in der Saison 2022/23 in den Tischtennis-Ligen am Start, dies von Oberliga bis Kreisklasse.

Die 1. Damenmannschaft mit Mannschaftsführerin Maria Franz ging erneut als starker Außenseiter in die Oberligasaison. Die Mannschaft zeigte Moral bei den zu erwartenden Niederlagen, die am Ende den letzten Tabellenplatz und damit Abstieg in die Hessenliga bedeuteten. Nun freuen sich Maria Franz, Jasmin Hahn, Christine Lenke, Luisa Heuser und Stephanie Seibert auf die kommende Runde und mehr Siege in der Hessenliga.

Die 2. Damenmannschaft startete in der Verbandsliga und konnte einen guten Mittelfeldplatz am Ende der Saison erreichen. Die meisten Spieleinsätze hatte Mannschaftsführerin Linda Beukemann, die zudem auch in der 3. Damenmannschaft aushalf. Neben ihr spielten Samira Safabakhsh, Nicole Aeberhard am häufigsten mit, sowie auch Meike Schmidt und Melanie Ehrh.

In der Bezirksliga spielte die 3. Damenmannschaft, unsere Youngsters Paula Engel, Maria Tran, Frieda Dietz, die von Spielerinnen der 2. und 4. Damenmannschaft unterstützt wurden. Am Ende schafften sie im letzten Spiel den Klassenerhalt, wobei Selis Su Schmalz und Linda Beukemann keine Nerven zeigten und für entscheidende Punkte sorgten. In der kommenden Runde wird die Mannschaft nach dem Weggang von Maria Tran trotzdem eine Klasse tiefer starten.

Die 4. Damenmannschaft spielte in der untersten Damenklasse, der Bezirksklasse, wieder eine schöne Runde für alle Stammspielerinnen um Mannschaftsführerin Dany Rinn. Neben ihr kamen Paula Kissel, Antje Beyer, Kerstin Bender, Shota Hoxha und Ulrike Rott hauptsächlich zum Zuge. Die Mannschaft erreichte einen guten 4. Platz in der Bezirksklasse.

Bei den Herren gingen die TSF mit sechs Mannschaften an den Start. Die 1. Herrenmannschaft, mit Mannschaftsführer Samuel Preuß, spielte in der Verbandsliga eine gute Runde und belegte am Ende den 3. Platz. Die meisten Einsätze bestritt der Mannschaftsführer sowie Michel Weiss vor Alexander Weiß und Fabian Lenke. Maxym Nikolenko behielt bei seinen fünf Einsätzen in der Vorrunde eine weiße Weste, konnte in der Rückrunde visumbedingt nicht einreisen bzw. antreten. Dafür absolvierte Sayed Amir Hossein Hosseini Pour einige Spiele in der Mannschaft.

Die 2. Herrenmannschaft trat in der Bezirksliga an. Es sollte eine sehr schwierige Runde werden, mit vielen Ersatzstellungen aus den nachfolgenden Mannschaften, was Auswirkungen auf den gesamten Herrenbereich hatte. Der Abwärtstrend setzte sich am letzten Spieltag fort, als die Mannschaft auf einem Relegationsplatz landete. Die Relegation wurde aber aufgrund

von Spielermangel nicht wahrgenommen, so dass der Abstieg hingenommen werden musste. In der Folge kam es zum Vereinswechsel von drei geschätzten Spielern.

In der 1. Kreisklasse erspielte die 3. Herrenmannschaft trotz der vielen Ersatzstellungen für unsere 2. einen Mittelfeldplatz. Mannschaftsführer Peter Heimscheid hatte einiges zu organisieren und setzte in der Saison insgesamt 18 Spieler für die 6er Mannschaft ein, allen voran Ismail Kocar, Gerhard Hecht, Axel Mandler, Reiner Gath und Peter Welsch.

Die 4. Herrenmannschaft schaffte ebenso einen Mittelfeldplatz, dies in der 2. Kreisklasse. Mannschaftsführer Stefan Hederich ging hier voran, mit ihm hatten Martin Bernhardt und Eugen Hegner die meisten Einsätze, aber auch Nachwuchsspieler Luka Lorenz.

Erfreuliches gibt es von der 5. Mannschaft aus der 3. Kreisklasse zu berichten. Diese schaffte mit dem 2. Tabellenplatz den Aufstieg als einzige TSF Mannschaft in der Saison 2023/24. Auch hier absolvierte Mannschaftsführer Jörg Valentin die meisten Spiele, gefolgt von Peter Weigand und Jürgen Ohlsen. Wir gratulieren zum Erfolg.



Unsere 5. Herrenmannschaft schafft den Aufstieg in die 2. Kreisklasse, von links: Peter Weigand, Jörg Valentin, Jürgen Ohlsen (es fehlt Ludger Wagner)

Last but not least, kommen wir zu unserer 6. Herrenmannschaft. Sie spielte ebenso in der 3. Kreisklasse und landete am Ende im hinteren Bereich der Tabelle. Thomas Richel, Wilfried Wollmann und Hartmut Pöpke waren maßgebliche Stütze der Mannschaft und spielten am häufigsten.

Nachwuchsmannschaften – Ferienspieleangebot TT-Schnupperkurs

Auf Anregung des jungen Ferienspieleduos Paula Engel und Frieda wurde das Ferienspieleangebot der Tischtennisabteilung in diesem Jahr umstrukturiert. Statt wie bisher an drei, wurden die Ferienspiele im Rahmen eines Intensivkurses in diesem Jahr an nur einem Tag angeboten. Dies führte dazu, dass bei einem Rekordhoch der Anmeldezahlen zum ersten Mal in der Geschichte der TT-Ferienspiele ein „Anmeldestopp“ von den beiden Organisatorinnen ausgerufen werden musste.



TeilnehmerInnen der Ferienspiele 2024 mit den beiden Betreuerinnen Frieda Dietz und Paula Engel

„Dieses Jahr konnten viele Kinder schon recht gut spielen, zum Beispiel weil sie schon bei uns die TT-AG in der Grundschule besuchen und wollten vor allem möglichst schnell an die Tische“ reflektierte Trainerin Paula Engel im Anschluss die Veranstaltung. In einer anderen Hinsicht einen „Intensivkurs“ Tischtennis bot auch unser Spielertrainer Samuel Preuß in der letzten Ferienwoche an. Fast 40 Kinder der TSF Sportfreizeit galt es für ihn alleine für die Sportart Tischtennis zu begeistern. Danke Dir, Samuel für deinen Einsatz!

Die Saison 2023/24 im Nachwuchs

Im Nachwuchsbereich werden im Tischtennis in einigen Spielklassen sogenannte Doppelrunden gespielt, bei denen in einer Saison insgesamt zwei vollständige Runden gespielt werden. In der ersten dieser Doppelrunden konnten die Heuchelheimer J15 den Meistertitel in der 1. Kreisklasse einholen, sodass die Mannschaft in der zweiten Saisonhälfte in der Kreisliga, das ist die höchste Spielklasse auf Kreisebenen, angetreten ist. Auch wenn der Mannschaftsführer

Emil Beukemann mit 19:4 eine überragende Bilanz im vorderen Paarkreuz spielte, war die höhere Spielklasse für das Team doch eine deutlich größere Herausforderung als noch die 1. Kreisklasse, sodass die Runde insgesamt mit einem 5. Platz abgeschlossen wurde. Besonders hervorzuheben sind dabei Alina Seibert, die als Schülerin gegen die männliche Konkurrenz immerhin 5 Einzel für sich entscheiden konnte und Silas Wiegandt, der am 15.03.2024 seinen absoluten Sahnetag erwischte und in einem 5 Satz Krimi das Spiel gegen einen der Spitzenspieler Janne Weiß aus Lützellinden mit 3:2 für sich entscheiden konnte.

Ebenso in der Kreisliga, aber eine Altersklasse niedriger, trat unsere J13 an. In einer kleinen Klasse mit nur insgesamt vier Mannschaften konnten die Heuchelheimer Schülerinnen und Schüler letztlich einen guten zweiten Platz erspielen. Diese Leistung ist, neben dem ungeschlagenen Ole Beukemann (10:0) und der beinahe ungeschlagenen Mathilda Surma (5:1), insbesondere der sehr starken Doppelleistung der Mannschaft zuzuschreiben. Von neun gespielten Doppeln konnten acht für den Heuchelheimer Nachwuchs entschieden werden. Einen schönen Bonustitel konnten sich schließlich Silas, Alina und Emil beim Pokalwettbewerb erspielen. Hier können wir zum Meistertitel der 1. Kreisklasse beglückwünschen.



Silas Wiegandt, Alina Seibert und Emil Beukemann bei der Pokalendrunde

Vielen Dank an Linda Beukemann für die großartige Organisation und Betreuung der Nachwuchsmannschaften!

TSF Nachwuchs auf Turnieren

Auch in diesem Jahr gab es einige neue junge Heuchelheimer Gesichter auf den hessischen Tischtennisturnieren. Wir freuen uns über erfolgreiche Teilnahmen bei den Kreis- und Bezirksjahrgangsmeisterschaften, der Bezirksendrangliste und sogar einem Turnier auf Hessenebene.

Bei den Bezirksjahrgangsmeisterschaften im April in Bad Orb erreichte Alina einen tollen dritten Platz und Emil und Ole wurden jeweils in ihrer Altersklasse Fünfter. Für Emil reichte das für die Qualifikation für die hessischen Jahrgangsmeisterschaften, wo er mit einer Bilanz von 1:3 nur auf Grund des schlechteren Satzverhältnisses in der Vorrunde ausschied.



Alina Seibert und Emil Beukemann bei den Bezirksjahrgangsmeisterschaften

Mini-Meisterschaften

Seit 1983 nahmen 1,3 Millionen Mädchen und Jungen an 45.000 Ortsentscheiden der Tischtennis Mini-Meisterschaften teil. Darunter auch in diesem Jahr wieder einige Heuchelheimer Nachwuchstalente. Über den Heuchelheimer Ortsentscheid qualifizierten sich insgesamt 16 Kinder für die nächste Runde auf Kreisebene, die, wie das Bild mit Bastian beweist, durchaus auch erfolgreich von Heuchelheimer Kindern gestaltet werden konnte.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Heuchelheimer Mini-Meisterschaften und Bastian Dziedzioch mit Pokal und Urkunde beim Kreisentscheid

Fahrt zur Saisonvorbereitung ins deutsche Tischtenniszentrum nach Düsseldorf

Vom 12.07. bis zum 14.07.2024 begaben sich 15 Spielerinnen und Spieler sowie drei Begleitpersonen auf einen inspirierenden Tischtennis-trainingsausflug in die Tischtennisschule nach Düsseldorf.

Während dieser Zeit fand auch die Olympiavorbereitung der deutschen Tischtennispielerinnen und Spieler in Düsseldorf statt, was der Reise eine zusätzliche Exklusivität verlieh. Die Olympiaathleten trainierten dabei zwar hinter verschlossenen Türen, dennoch hatten die Teilnehmenden des Trainingsausflugs immer wieder Gelegenheit, den ein oder anderen von ihnen auf dem Weg ins Training oder beim Kaffeetrinken zu erblicken. Diese Einblicke in die Vorbereitungen der Spitzensportlerinnen und

-sportler sorgten für zusätzliche Motivation und Ansporn.

Während des Aufenthalts fand zeitgleich noch die Rheinkirmes in Düsseldorf statt. Am Samstagabend zog es daher fast alle – Spielerinnen, Spieler und Begleitpersonen gleichermaßen – gemeinsam zur Kirmes. Dort konnten sie neben dem sportlichen Training auch die vielfältigen Attraktionen und Stände genießen, die für Unterhaltung und Spaß sorgten.

Die abwechslungsreiche Kombination aus intensiven Trainingseinheiten, Begegnungen mit Top-Athleten und den gemeinsamen Erlebnissen rund um den Tischtennissport machten den diesjährigen Trainingsausflug nach Düsseldorf zu einem unvergesslichen Event. Die Mischung aus sportlicher Herausforderung und geselligem Miteinander prägte die Reise und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Auch dieses Mal wurde die Fahrt dank der großzügigen Unterstützung der Firma Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG ermöglicht, wofür wir uns sehr herzlich bedanken!



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der diesjährigen Fahrt in die Tischtennisschule nach Düsseldorf

Weitere Neuigkeiten aus der Para-Sparte

Unseren Bericht haben wir mit den Paralympics begonnen, den sportlichen Teil möchten wir mit den weiteren Highlights aus unserer Para-Sparte abschließen, die mittlerweile auf über 30 Mitglieder angewachsen ist.

In der Regionalliga spielte unsere Rolli-Mannschaft auch in der zurückliegenden Saison. Vier sogenannte Blockspieltage wurden bestritten,

dies in Wiehl, Koblenz, Heuchelheim und Frankfurt. Am Ende schaffte die Mannschaft den 4. Platz.



Unsere Rollimannschaft (von links): Frieda Dietz, Eliah Caputo, Julian Ohly, Andreas Bernhardt

Bei den Para-Hessenmeisterschaften am 17. Februar 2024 in Oberjosbach bei Wiesbaden sahten die TSF ab. Juliane Wolf, Jochen Wollmert, Sayed Amir Hossein Hosseini Pour, Andreas Bernhardt und das Doppel Juliane Wolf/Christine Lenke konnten den Hessenmeistertitel erreichen. Insgesamt waren die TSF mit 11 Spielerinnen und Spielern vertreten und stellten die größte Teilnehmerzahl eines Vereins.

Die Deutschen Para-Jugendmeisterschaften fanden in diesem Jahr in Heppenheim statt. Hier konnte Sayed Amir Hossein Hosseini Pour nach 2023 erneut Meister werden. Nachwuchstalent Eliah Caputo musste krankheitsbedingt absagen.

Bei den Deutschen Einzelmeisterschaften in Sindelfingen war nur eine vergleichsweise kleine TSF Delegation am Start. Juliane Wolf sagte mit Blick auf die Paralympics ihre Teilnahme ab, ebenso war Jochen Wollmert nicht am Start. Ryo Yoshimura holte im Doppel den 3. Platz, Andreas Bernhardt landete auf einem 5. Platz. Dass Jochen Wollmert trotzdem in der zurückliegenden Saison seinen insgesamt 60. Deutschen Meistertitel holen konnte, lag an den Deutschen Seniorenmeisterschaften, bei denen er im Oktober 2023 weitere Male Deutscher Meister wurde und die neue Ewigen-Bestmarke aufstellte.

Nicht unerwähnt bleiben sollte auch der 2. Platz beim Deutschlandpokal im Rolli-Tischtennis von Andreas Bernhardt am 17. August 2024 in Köln. Dies zeigt seine Klasse, da er nunmehr in der Wettkampfklasse 4 antreten wird.

Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2024 war Heuchelheim in diesem Jahr nicht vertreten.

Ausflug nach Bad Honnef

Bei all den sportlichen Highlights kamen auch gesellige Momente in unserer Abteilung nicht zu kurz. Sei es beim Sommerfest, der Weihnachtsfeier oder wie hier beim jährlichen Ausflug. In diesem Jahr ging es vom 31.8.- 1.9.2024 in die alte Heimat eines Mitglieds von uns, nach Bad Honnef. Der von Eventmanagerin Dany Rinn und Alexander Heidgen organisierte Ausflug bot ein vielfältiges Programm: Eine Stadtführung durch Bad Honnef sowie Erkundung des schönen Fachwerkörtchens Linz, eine Bootsfahrt auf dem Rhein, eine Schloss- und Weinbergbesichtigung, alles kombiniert mit schönen Einkehrmöglichkeiten.



Ausflug nach Bad Honnef bei strahlendem Wetter

CHRISTINE LENKE, MICHEL WEISS,
LINDA BEUKEMANN

Turnen und Breitensport

Die Breitensport-Gruppen der TSF werden nach wie vor sehr gut besucht. Es fällt auf, dass immer mehr Teilnehmende auch aus den umliegenden Gemeinden kommen und dem Verein beitreten. Unsere engagierten Übungsleiterinnen und Übungsleiter verstehen es, die Sportlerinnen und Sportler zu begeistern und zu motivieren. Unser neues Sportangebot „Mobility“ wurde hervorragend angenommen und bereichert das ohnehin schon große Breitensportangebot. Wir freuen uns, dass vor allem unsere Fitnessgruppen und auch die Jedermänner bei gutem Wetter weiterhin unser schönes Sportgelände nutzen können. Das verschafft den Sportstunden nochmal ein besonderes Flair.

Auch unsere Turnabteilung hat einen starken Zuwachs erfahren. Dies ist neben den erfahrenen Übungsleiter/innen, vor allem auch unserem jungen Übungsleiter-Team zu verdanken. Sehr engagiert und motiviert bringen sie gemeinsam bereits den Kleinsten das (Wettkampf-)turnen bei. Zwischenzeitlich trainieren 7 weibliche Wettkampfriegen in unterschiedlichen Altersklassen am Boden, Sprung, Stufenbarren und Schwebebalken. An einem Wochenende im Juni wurden in der Großsporthalle in der Schwimmbadstraße die Gau-Mannschaftsmeisterschaften durch die TSF ausgerichtet. Ca. 300 Teilnehmende freuten sich über die tollen Hallenverhältnisse und die gute Versorgung, die unter anderem durch die Eltern gewährleistet wurde. An dem Wettkampfnahmen auch mehrere Mannschaften der TSF erfolgreich teil. Auch unsere Turn-Jungs dürfen sich mit ihrem Übungsleiter Dirk Spruck über personellen Zuwachs freuen.

Wir freuen uns außerdem, mit Nicky Wächter endlich wieder eine Pilates-Trainerin als Nachfolgerin für Anna-Lisa Niero gefunden zu haben. Nach fast dreijähriger Suche und einer kurzen Zwischenlösung können nun die Pilates-Stunden fortgesetzt werden. Der Kurs ist weiterhin mit den bisherigen Kursteilnehmerinnen voll ausgebucht. Weitere Anmeldungen sind hier aktuell leider nicht möglich.

Auch die beiden Yoga-Kurse werden gut besucht. Zumba findet in der großen Vereinsturnhalle statt und bietet somit Kapazität für sehr viele Teilnehmende. Hier kann man immer zu Beginn eines neuen Kurs-Zeitraumes nach vorheriger Anmeldung einsteigen.

Informationen zu unseren Kursen finden Sie auf der Homepage der TSF.

Leider haben auch unsere Sportgruppen mit fehlender Hallenkapazität zu kämpfen. Nachdem mit Beginn der Osterferien die Schulturnhalle der Wilhelm-Leuschner-Schule und deren Gymnastikraum aufgrund von Sanierungsmaßnahmen für den Sportbetrieb gesperrt wurde, ist es uns gelungen nahezu alle 17 Sportgruppen in anderen Räumlichkeiten unterzubringen. Dies war nur möglich, da alle Gruppen bereit waren Kompromisse einzugehen und auch mal von ihren üblichen Trainingszeiten abzuweichen. Der Wirt vom Rustico stellt an drei Tagen den kleinen Saal zur Verfügung, eine Trainingszeit konnten wir im Mehrzweckgebäude Kinzenbach bekommen, der Gymnastikraum unter der Sporthalle wird genutzt und auf das Foyer der Sporthalle ausgewichen. Insbesondere das Foyer ist keine optimale Lösung, da der Boden nicht wirklich geeignet ist und bei Sonnenschein der Schweiß schon fließt, bevor die Stunde gestartet ist. Zum Glück spielt größtenteils der Sommer mit, wodurch viele Trainingseinheiten im Freien stattfinden können.

Da wir nicht davon ausgehen, dass die Sanierungsarbeiten bis zum Beginn des Wintertrainingsplans abgeschlossen sind, müssen wir uns bereits jetzt Gedanken darüber machen, wie wir alle Sportgruppen im Winter unterbringen können.

Auch in diesem Jahr möchte ich es nicht versäumen, mich bei unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie Helferinnen und Helfern für ihr ehrenamtliches Engagement zu bedanken!!! Ihr seid toll!!!

ANGELIKA EXNER

Aerobic

Die schon über Jahrzehnte bestehende Aerobic Stunde findet montags um 18:00 Uhr statt. Im Winter sind wir in der Vereinsturnhalle, Wilhelmstraße, im Sommer treffen wir uns bei trockenem Wetter auf dem Sportplatz.



Aerobic ist ein dynamisches Fitnessstraining mit rhythmischen Bewegungen und tänzerischen Elementen zu motivierender Musik.

Die Stunde beginnt mit einem Warm up. Anschließend wird eine Choreografie mit verschiedenen Schrittfolgen erarbeitet, welche den sogenannten Cardio Teil darstellt. Es folgen Kräftigungsübungen im Stehen und Liegen, insbesondere der großen Muskelgruppen Oberkörper, Rumpf/Bauch, Beine und Gesäß.

Zum Abschluss findet ein Cool Down inklusive Dehnen statt.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann komm einfach vorbei und mach mit!

Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns immer über neue Teilnehmer!

SABINE MÜLLER-BALSER

Sportlich die Woche ausklingen lassen...



Die Ruhe vor dem Sturm

... und mit guter Laune und Elan ins Wochenende starten. Das ist das Motto unserer **Cardio-Step & Bodystyling Stunde** am Freitagnachmittag. Mit flotter Musik, einer kleinen Choreographie und Kräftigungsübungen für den

ganzen Körper lassen wir den Stress der Woche abfallen. Zuerst erlernen wir eine kleine Choreographie und bringen unser Herz-Kreis-Lauf-System in Schwung. Dann kräftigen wir unseren Körper mit bekannten Übungen und unserem eigenen Körpergewicht. Und zu guter Letzt folgt ein Cool Down, mit Stretching oder sanftem Yoga oder einer Phantasiereise. Abwechslung, gute Laune, flotte Beats, der ein oder andere Tropfen Schweiß sind immer dabei und ein kleiner Muskelkater am nächsten Tag kann durchaus auch vorkommen. Im Sommer sind wir auf dem Sportplatz zur gleichen Zeit wie das Kinderturnen. Bist du neugierig geworden? Du kannst jederzeit vorbei kommen und reinschnuppern. Die Stunde ist für jeden geeignet. Wir freuen uns auf neue Gesichter.



Glücklich und bereit für das Wochenende nach der Stunde

Die Stunde findet freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr statt. Im Winter in der Schulturnhalle (aktuell im Gymnastikraum der Sporthalle) und bei schönem Wetter auf dem Sportplatz.

Hast du Fragen, dann melde dich gerne bei Claudia Weil per Mail cweil@mein.gmx

CLAUDIA WEIL

„Wir sind fit“ durch Stepaerobic und einen Fitnessmix!

Wir sind eine Gruppe, die sich wöchentlich zum „Steppen“ trifft und der Spaß steht dabei an erster Stelle. In unserer Step-Stunde trainieren wir nicht nur unsere Kondition durch den Einsatz von Step, Hanteln sowie Thera-Bänder, Bälle, Stäbe und auch Ropes (Rope-Skipping) etc., sondern auch die koordinativen Fertigkeiten werden trainiert und verbessert, indem wir eine

Abfolge von Schritten zu motivierender Musik einüben. Darüber hinaus probieren wir vieles aus, was die Fitnessbranche für Neuheiten auf den Markt bringt, um fit und gesund zu bleiben.



Hast Du ebenfalls Lust Deine Kondition zu verbessern und jede Menge Spaß beim Sport in der Gruppe zu haben? Dann komm doch einfach vorbei.

Wann und wo?

Donnerstags 18-19 Uhr. Bei trockenem Wetter steppen wir von April-Oktober auf dem Sportplatz, sonst in der Schulturnhalle der Wilhelm-Leuschner-Schule.

Wir freuen uns auf dich!

Infos unter engelhardt.sport@web.de

WIBKE ENGELHARDT



Qualifizierter und moderner Musikunterricht
für Gesang und Instrumente der Klassik, Rock,
Pop, Hip-Hop, Jazz und Soulmusik

musikschuleparadiso
mp

Probestunde unter Telefon 0641 1317297
Mobil 0177 3086368

pasqualeparadiso@aol.com
www.musikschuleparadiso.de
Wiesenstrasse 8
35452 Heuchelheim-Klinzentsbach

Fitness-Mix für Girls – Spaß, Abwechslung und gute Laune ist garantiert

Wir treffen uns, um zu „modernen“ Rhythmen zu steppen, unser Können beim Chinese-Rope-Jump unter Beweis zu stellen oder beispielsweise Hockey, Volleyball oder andere kleine Spiele (Brennball etc.) zu spielen.

Im Sommer sind wir bei gutem Wetter immer auf dem Sportplatz zu finden, denn dort haben wir genug Platz um neue Sportarten wie ‚Street-racket‘ oder ‚Bassalo‘ für uns zu entdecken.

Ein weiterer positiver Nebeneffekt auf dem Sportplatz zu trainieren, ist die Möglichkeit, sich in den heißen Sommermonaten nach der Sportstunde ab und zu eine erfrischende Abkühlung zu gönnen. Bei Regen und im Winter nutzen wir alle Sportgeräte, die die Schulturnhalle zu bieten hat.

Bist du neugierig geworden, bist zwischen 10 und 16 Jahre alt und hast Spaß an der Bewegung zur Musik? Dann bist du bei uns genau richtig. Komm doch einfach vorbei!

Wir treffen uns donnerstags von 16:45-18 Uhr in der WLS Schulturnhalle. Wir freuen uns auf dich!

Infos unter engelhardt.sport@web.de

GRETA ANDERL, ANJA STEINMÜLLER
UND JULE WANDERER

Gerätturnen

Auch in diesem Jahr konnten wir uns im Gerätturnen breiter aufstellen. Mit einer neuen Mannschaft junger Mädels des Jahrgangs 2016 und 2017 ist dies unsere vierte Mannschaft, welche aktuell im Verein trainiert.

Das Jahr startete mit einem kleinen vereinsinternen Einzelwettkampf am 09.03.2024. In diesem Sinne konnten unsere Turnerinnen ihre neuen Übungen vorstellen und sich auf den kommenden Wettkampf im Sommer vorbereiten.



Durch eine tatkräftige Unterstützung der Eltern, Trainerinnen, Kampfrichter und Turnerinnen konnte ein erfolgreicher Wettkampf ohne Druck mit einer gemütlichen Stimmung erfolgen. Im Wettkampf 1, P1 bis P3, konnte Mathilda Zorn sich vor Ioana Marcu und Lotte Bechtholt den ersten Platz erturnen. Wettkampf 2, welcher P1 bis P4 turnte, gewann Alice Gesser vor Lena Leib auf dem zweiten Platz und Zoe Günther auf Platz drei. Im Wettkampf 3, welcher P4 und P5 turnte, gewann Maya Lemke. Rosa Lachmann belegte den zweiten Platz und Antonia Neumann belegte Platz drei. Im Wettkampf 4, P4 bis P6 erturnte sich Nele Boucsein den ersten Platz. Thela Löwe belegte Platz zwei und Franka Neumann belegte Platz drei.

Am Wochenende vom 8./9.06.2024 durfte unser Verein Ausrichter der Mannschaftsmeisterschaften 2024 sein. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung mit viel Kuchen, Würstchen, Waffeln und Getränken. Im Mittelpunkt standen aber natürlich die Wettkämpfe, bei diesen haben insgesamt um die 350 Turnerinnen teilgenommen.

Auch unsere Heuchelheimer Turnerinnen haben an den Wettkämpfen mit großem Erfolg teilgenommen. So haben sich unsere ältesten Sechzehn- bis Zweiundzwanzigjährigen in dem Wettkampf LK 4 den ersten von drei Plätzen erturnt.

Ebenfalls am Samstag haben unsere Turnerinnen in dem Durchgang P4-P8 den dritten Platz erreichen können. Glücklicherweise geschaffte es für alle Helfer am Samstagabend, nach teilweise 12 Stunden in der Halle, nach Hause.



Aber das turnerische Wochenende war damit noch nicht vorbei. Am Sonntag ging es früh morgens direkt erfolgreich weiter. Erst belegten unsere Acht- bis Zehnjährigen den zweiten und dritten Platz. Gefolgt von unseren jüngsten, den Sechs- bis Siebenjährigen, die ebenfalls den dritten Platz erturnten. Als letztes turnten dann noch unsere Sieben- bis Achtjährigen, welche den elften Platz belegten. Nach dem Abbau, wobei wir zum Glück Unterstützung von vielen helfenden Händen hatten, ging es dann aber für alle nach Hause.

Es war ein sehr schönes Wochenende, welches ohne alle freiwilligen Helfer nicht zu stemmen gewesen wäre. Daher wollen wir uns an dieser Stelle bei allen Trainern, Kampfrichtern, Helfern hinter der Kuchentheke und im Kiosk, Zuschauern und natürlich Turnerinnen bedanken.



Mobility* - ein neues Sportangebot seit Februar 2024 bei den TSF

Willst du auch in Bewegung, aktiv, gelenkig und mobil bleiben? Dann bist du bei uns genau richtig.

Wir sind eine lustige und motivierte Gruppe, die sich jeden Montag von 18-19 Uhr in der Schulturnhalle der Wilhelm-Leuschner-Schule, Heuchelheim oder von Mai bis September auf dem

Sportplatz trifft, um unsere Mobilität zu trainieren.

Was ist denn eigentlich Mobility*?

Mobility*-Training ist der Geheimtipp unter Sportlern. Du wirst beweglicher, beugst Verletzungen vor und wirst geschmeidiger. Mobility* beschreibt, unter Anwendung von Muskelkraft, die kontrollierte Beweglichkeit in deinen Gelenken. Eine gute Mobilität ermöglicht es dir, dich aktiv in einem größtmöglichen und schmerzfreien Bewegungsumfang zu bewegen.



Willst du uns kennenlernen? Dann komm doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf DICH!

Informationen unter engelhardt.sport@web.de

WIBKE ENGELHARDT

Breitensport und kurzweilige Zusammenkünfte – die Jedermänner

Die ‚Jedermänner‘ bestehen nunmehr seit etwa 62 Jahren, nachdem die Idee geboren wurde, ein Breitensport-Angebot auch denjenigen Personen anzubieten, die keinem aktiven Mannschafts-Sport nachgehen.

Es handelt sich um eine Breitensport-Männergruppe, meist Ü-60, bei der nach dem Aufwärmen verschiedene Spielformen als auch



Gymnastik angeboten werden. Diese Aktivitäten achten immer auf die persönliche körperliche Leistungsfähigkeit. Mannschafts-Sport-Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Sportstunde findet einmal wöchentlich statt. Interessenten – auch Jüngere – sind gerne willkommen!

Die Geselligkeit und Unterhaltung ist auch nach der Sportstunde ein wichtiger und fester Bestandteil, indem eine der Heuchelheimer Gaststätten aufgesucht wird. In diese Kategorie „Bewegung und Beisammensein“ passt natürlich auch perfekt die beliebte Winterwanderung hinein. Dass dieses Gesamtkonzept stimmt, sieht man auch daran, dass vier in Biebertal und Großen Linden wohnende Teammitglieder seit vielen Jahren regelmäßig den Weg zu den Jedermännern finden.

Angestammter Trainingsort ist die Schulturnhalle der Wilhelm-Leuschner-Schule. Wegen des gerade laufenden Umbaus der Schulturnhalle werden z. Zt. die Trainingsorte als auch die Trainings-Zeitpunkte flexibel den gegebenen Möglichkeiten angepasst. So folgten auf mehrere Trainings-Einheiten im Sportgelände (Schwimmbadstraße) auch Trainings im Wald mit „Trimm-



Waldtraining der Jedermänner

Dich`-Pfad sowie eine Fahrradtour.

Ab Mitte September wird die Sportstunde wieder montags um 15 Uhr in der Sporthalle Schwimmbadstraße stattfinden. Dieses gilt solange, bis die neuen Hallenzeiten von den TSF festgelegt und verteilt worden sind.

Auskünfte erteilen gerne: Trainer Jürgen Bitsch (Tel.: 0641 63369) oder Jürgen Engelhardt (Tel.: 0641 9605716)

JÜRGEN ENGELHARDT



Norbert Kröck

Fliesenlegermeister

Heuchelheim
Ludwig-Rinn-Straße 52a
Telefon 0641-63903
www.fliesen-kroeck.de

Seit über 60 Jahren kompetenter
und zuverlässiger Partner für
Fliesen- und Natursteinarbeiten
aller Art im Innen- und Außenbereich



Für einen besseren
DURCHBLICK

oculi optik

oculi optik | Jahnstraße 18 | 35452 Heuchelheim | 0641 97170656 | oculioptik-giessen.de

Thomas

WAECHTER

Dachdeckermeister
Energieberater DDH
isofloc-Fachbetrieb

Atzbacher Str.19, 35452 Heuchelheim
Tel 0641. 960 160 Fax 0641. 960 161

- Bedachungen
- Bauspenglerei
- isofloc - Fachbetrieb
- Solartechnik

Erlebnistag Wandern 2024

Ein besonderer Erlebnistag in der Lahnaue

Ein kühler Herbsttag, nahezu ideal für einen Ausflug in die Lahnaue. Der Erlebnistag wandern der TSF Heuchelheim hatte wieder zahlreiche Wanderfreunde und solche, die es werden wollen, angelockt. „Auf markierten Strecken können Sie“, hieß es in der „Einladung“ des Mehrspartenvereins, „je nach Lust und Kondition eine Familientour oder eine sportlich längere Strecke wandern.“ Insgesamt 241 Hobby-Wanderer und damit 43 mehr als im vergangenen Jahr hatten sich zur Teilnahme entschlossen, wobei 70 Personen die lange Strecke in Angriff genommen und 170 sich für die Familientour entschieden hatten. 44 Kinder beteiligten sich am Erlebnistag Wandern der TSF, das jüngste, Aimee Winter, ist gerade einmal acht Monate alt. Ältester Teilnehmer war Paul Strieder (Jahrgang 1929).



Start und Ziel war bei beiden Strecken die Turnhallengaststätte „Rustico“. Gemeinsam ging es durchs Dorf in Richtung Süden. An der Lahnparkstraße, kurz vor der Lahnbrücke, schieden sich dann die Geister. Die Teilnehmer der kürzeren, ca. 5,5 Kilometer langen Strecke spazierte danach zunächst in östliche Richtung und damit lahnauwärts bis zur Schnellstraßenbrücke und machten dann einen Schwenk in Richtung Norden, zunächst am Kropbach, später ein paar Meter am Silbersee entlang, ehe sie wieder durch einige Dorfstraßen zum Ausgangspunkt in der Wilhelmstraße zurückkehrten. Knapp 13 Kilometer lang war die sportliche Tour, bei der die Lahnparkstraße bis kurz vor dem Schnellstraßenviadukt zu durchwandern war. Hier bogen die sportlichen Wanderer in Richtung Westen ab, erreichten über den Ver-

bindungssteg zwischen den beiden Heuchelheimer Seen den Dutenhofener See, an dessen nördlichem Ufer entlang sie die Straße von Dutenhofen nach Atzbach erreichten. In Atzbach wurde nach ein paar Umwegen die Trasse der ehemaligen Kanonenbahn angesteuert, und auf parallel zu dieser Trasse verlaufenden Wegen ging es zurück nach Heuchelheim, wo dann via Plattweg, Brauhausstraße und Bahnstraße das Ziel erreicht wurde.

Hier hatten „Rustico“-Wirt Thomas Huber und sein Team traditionell ein heißes Buffet vorbereitet, das die fleißigen Wanderer nach getaner Arbeit in Verbindung mit kühlen Getränken im großen Saal der Gaststätte genießen konnten. Dieses Beisammensein nutzten die Wanderer wie gewohnt zu netten Gesprächen untereinander.

Wie im letzten Jahr hatte Martin Niekisch die Strecken mit Unterstützung von Christina Lindenstruth ausgearbeitet und markiert. Letzgenannte betreute dann gemeinsam mit Marianne Hofmann, Angelika Exner, Eva Niekisch, Susanne Weber und Elisa Schulz, die ein freiwilliges soziales Jahr bei den TSF ableistet, die Wanderer an Start und Ziel. Wie Christina Lindenstruth erfreut berichtete, habe es eine durchweg positive Resonanz seitens der Teilnehmer gegeben. Vor allem die weite Tour durch die Lahnaue hat den Wanderern gefallen.



Grüppchenweise wanderten die Teilnehmer am Erlebnistag Wandern der TSF Heuchelheim durch die Lahnaue.

HAROLD SEKATSCH

Bewegungslandschaften und Vorführungen an unserer Kinderweihnachtsfeier

Am Freitag, 15. Dezember 2023, fand die Kinderweihnachtsfeier der TSF Heuchelheim in der Sporthalle statt. Die Bewegungslandschaften, die in den beiden äußeren Vierteln der Halle aufgebaut wurden, luden zu Beginn der Feier sowie in der Pause des Programms zum Spielen und Turnen ein. Die vielfältigen Stationen begeisterten die Kinder!

Die Vorführungen wurden von der Gruppe Grundschriftturnen Jungen und Mädchen eröffnet, die das Schwungtuch vielfältig nutzte. Die Übungsleiterinnen sind Alina Stoll, Emma Dornhöfer, Simone, Lena und Marie Hubner. Die Gruppe Kindergarten- und Vorschulkinderturnen verwendete das Schwungtuch passend zu einem Bewegungslied. Geleitet wird die Gruppe von Freddy Beyer, Jannis Weber, Anna Reeh und Thomas Oel, zudem unterstützt von Kathi Oel und Senta Klenner. Die Eltern-Kind-Gruppe

zeigte ein Aufwärmprogramm mit Turnbänken, das alle Beteiligte sportlich forderte. Jutta Rinn, Anette Lenz, Brigitte Rübke, Annuka Schmidt und Mara Lentz leiten die Gruppe. Den Abschluss der Vorführungen bildeten die Turnerinnen der Wettkampfgruppen, die beeindruckende Übungen am Boden und Balken zeigten. Ihre Trainerinnen sind Anina Mühlhaus, Marie Hubner, Alina Stoll, Emma Schlitt und Kelly Pexa.

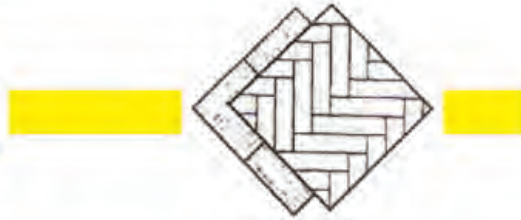
Jannis Weber, unser FSJler und Nicole Wagner, Jugendleiterin und Organisatorin, moderierten die Veranstaltung gemeinsam und fieberten mit den ca. 200 Kindern auf den Besuch des Weihnachtsmannes hin. Dieser besuchte die Kinder zum Schluss der Feier und verteilte mit seinen Wichteln kleine Geschenke.

NICOLE WAGNER



Wir bewegen Heuchelheim!
Turn- und Sportfreunde Heuchelheim e. V.

Feick



PARKETT
der königliche Fußboden

Holzfußböden

Jürgen Feick

Meister des Parkettlegerhandwerks
Spezialist für Massivholzböden

Handy: 0151 / 11280603

E-Mail: jfeick@gmx.net

Metzgerei Mandler

Mittags-Tisch



Partyservice
Heiße Theke
Hausmacher Wurst

Alles aus eigener Herstellung

Hauptstraße 6
35452 Heuchelheim-Kinzenbach
Tel.: 0641-6 14 56

E-Mail: mail@metzgerei-mandler.de
Internet: www.metzgerei-mandler.de



TSF Sport Freizeit 2024

40 Kinder erleben ihre TSF!

Von Donnerstag, 22.08.2024 auf Freitag, 23.08.2024, fand die Sport Freizeit der TSF im und um das Sportfunktionsgebäude statt. Die 40 Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren hatten viel Spaß, ebenfalls ihre Betreuer/innen Anina und Melina Mühlhaus, Alina Stoll, Emma Schlitt und Jannis Weber, unser ehemaliger FSJler der TSF.

Am Donnerstag starteten die Kinder nach der Begrüßungsrunde und Kennenlernspielen mit einer Einheit der Abteilung Handball. Stephan Grüttner, Liv Plüschke und Franka Schwarze führten mit der Gruppe zahlreiche Spiele durch, die Geschick und Beweglichkeit forderten. Nachmittags wurden zahlreiche Übungen der Abteilung Leichtathletik von Anna Valentin und Katharina Höflich durchgeführt, die hohe Konzentration und Koordination benötigten. Am späten Nachmittag boten Peter Medebach und Basti Schmidt eine Einheit der Abteilung Fußball mit entsprechenden Spielen und Übungen an, die sehr schweißtreibend waren. Abends unterstützten die Kinder lautstark das Fußballspiel auf dem Sportplatz und unternahmen anschließend eine Nachtwanderung. Die Gruppe übernachtete in der Sporthalle, in der sie zuvor noch die Badminton-Gruppe beim Training kurz vor Mitternacht anfeuerte.

Am Freitag Vormittag besuchte die Gruppe Samuel Preuß in der Sporthalle, um die Einheit der Abteilung Tischtennis mit Bravour zu meistern. Der Trainer hatte Einzel- und Teamspiele vorbereitet, welche für viel Abwechslung und Vergnügen sorgten. Nachmittags forderten Anina und Melina Mühlhaus sowie Alina Stoll und Emma Schlitt die Gruppe bei der Einheit der Abteilung Turnen und Breitensport viel Bewegung und Koordination.

Während der Freizeit wurde die Gruppe stets bestens mit vielfältigen Mahlzeiten im Sportfunktionsgebäude versorgt. Ein großes Dankeschön gilt der Bäckerei Volkmann, die uns wieder so toll mit frischen Rosenbrötchen und auch Kuchen versorgte. Das eigene Mitwirken der Kinder war beim Belegen der Burger gefragt, Tortellini mit Käse-Sahne-Sauce sowie die Würstchen unserer Grillmeister/innen konnten direkt genossen werden. Das Eisessen mit Eis von der Eiszeit Waldgirmes war natürlich ein Highlight!

Jugendleiterin Nici Wagner und das Betreuererteam freuen sich schon auf die nächste TSF Sport Freizeit, die in den Sommerferien 2025 stattfinden soll.

NICOLE WAGNER



Neujahrsfrühshoppen 2024

Neuland betreten haben die TSF Heuchelheim, die im Januar bei einem Neujahrsfrühshoppen den Beginn des Jahres 2024 feierten und dabei wohl den Geschmack der eigenen Mitglieder getroffen hatten, denn rund 160 Vereinsangehörige nahmen in der Spitze an dieser Feier teil, die sich über mehr als drei Stunden erstreckte. „Das Wintervergnügen hat langsam an Zugkraft verloren und ist nicht mehr zeitgemäß“, stellte der TSF-Vorsitzende Holger Schmidt in seiner Begrüßungsrede fest, wies dabei auch auf die Stärke der TSF Heuchelheim hin. So sei die Mitgliederzahl trotz Corona und steigender Lebenshaltungskosten konstant bei rund 2200 geblieben. „Die Sportstunden sind gut besucht, und es gibt viele sportliche Erfolge“, ergänzte der Vereinsvorsitzende, der auch weiß, wem dieses zu verdanken ist: den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern im Verein. So sieht Holger Schmidt die Zukunft der TSF weiterhin mit dem gebotenen Optimismus. Ziel des Vorstands sei es, weitere Ehrenamtliche zu gewinnen, so Holger Schmidt weiter. Außerdem sei es wichtig, flexibel zu sein und mit der Zeit zu gehen. Dabei müsse das Sportangebot den aktuellen Bedürfnissen angepasst werden. Der TSF-Vorsitzende wies zum Abschluss seiner Rede auf drei größere Projekte der TSF hin: Erneuerung des Kunstrasenplatzes, Umstellung der Flutlichtanlage an den beiden Plätzen an der Sporthalle auf eine LED-Beleuchtung und Modernisierung der Belüftungsanlage im großen Saal der Turnhallengaststätte.

Die Erstauflage des „Neujahrsfrühshoppen“ – diese Bezeichnung hält Holger Schmidt für suboptimal und bittet die TSF-Mitglieder um



Persönlichkeitstrainer Sven Nordmann bei seinem viel beachteten Vortrag. (Foto: se)

Begriffsverfeinerungen – lud die Anwesenden nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Mitmachen ein, denn einen gewichtigen Teil des Sportvormittags im großen Saal der Turnhallengaststätte gestaltete der Persönlichkeitsberater (und ehemaliger Sportredakteur der Gießener Allgemeine) Sven Nordmann. Der Einstieg in seinen Vortrag bestand aus einem Wort: danke. Ein Dankeschön an die vielen ehrenamtlichen Helfer in den Vereinen. Sven Nordmann bezieht persönliche Erfahrungen in seinen Vortrag mit ein. „Ein ehrliches, aufrichtiges Danke ist das schönste Geschenk, das man einer anderen Person machen kann“, vermittelte der Redner seinen Zuhörern und schlug den anwesenden Sportlerinnen und Sportlern vor, in oder nach jeder Übungsstunde etwas Positives zu einer anderen Person zu sagen. Einfach so. Wenn man seine Wertschätzung einer anderen Person gegenüber zum Ausdruck bringt, könne das einiges bewirken, versicherte Nordmann. Im Rahmen seines Vortrages forderte der Redner die Anwesenden zum Mitmachen auf, wobei unter anderem zwei gegenüberstehende Personen dem jeweils anderen in die Augen zu blicken hatten. „Dir geht es wie mir, und mir geht es wie dir“, stellte Nordmann zu dieser Form des Austauschs fest. Für seinen Vortrag mit Beteiligung der Zuhörer erntete der 33-jährige Redner viel Beifall, vor allem seine Mahnung gerade an Jugendliche. „Wir müssen nicht am Daddeln hängen“, monierte er die enge Beziehung dieser Altersgruppe zum Handy, „und müssen aufpassen, dass wir immer Mensch bleiben und nicht mit diesem Ding verwachsen.“ Und wenn die mehr oder weniger Aktiven in den TSF künftig einmal mehr am Tag als bisher „danke“ sagen, dann war der knapp einstündige Vortrag Nordmanns ein voller Erfolg. Der Applaus der Anwesenden ließ auf jeden Fall diesen Schluss zu.

Ein weiterer Höhepunkt der Matinee in der Turnhallengaststätte, der u. a. Bürgermeister Lars Burkard Steinz und der TSF-Ehrenvorsitzende Wolfgang Schleier beiwohnten, war die Ehrung erfolgreicher TSF-Sportler und langjähriger Mitglieder, die die Vorstandsmitglieder Holger Schmidt, Christina Lindenstruth und Thorsten Balsler sowie Volker Hofmann

(Ältestenausschuss) durchführten. Dabei wurden u. a. sieben Vereinsangehörige für die 75-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Ehrungen, für langjährige Mitgliedschaft

– **75 Jahre:** Lotti Nilges, Ernst Adolf Rinn, Herta Rinn, Helene Rinn, Ellen Schmidt, Elisabeth Steinmüller, Hilde Winter. – **70 Jahre:** Margrete Buchhold, Loni Jensen, Hans Ludwig Kloos, Adele Medebach, Horst Volkmann. – **60 Jahre:** Monika Gnau, Adelheid Hartmann, Ulrike Hohmann, Klaus Kreiling, Hans-Joachim Launspach, Brigitte Röbbke, Hans-Günter Sauer-teig, Reinhold Steiner, Doris Steinmüller, Gertrud Tavernaro, Bernd Volkmann. – **50 Jahre:** Ruth Brückel, Thomas Eckert, Jürgen Friedel, Michael Geller, Herbert Gottschald, Irmtraut Gottschald, Nicole Hoffmann, Else Jacob, Rainer Jürgen Kreiling, Claudia Pauly, Sabine Rott, Gerhard Volin, Sandra Volin, Ulrike Volin. – **40 Jahre:** Edeltraud Besemer, Gianni Coladangelo, Claudia Eppelmann, Raimund Hecker, Horst Henkelmann, Ingrid Henkelmann, Felix Henkelmann, Nina Henkelmann, Christian Lenz, Dorothee Lenz, Carsten Mag, Janine Müller, Jutta Mütze, Otto Rübsamen, Ingrid Schleer, Ute Weber. – **25 Jahre:** Clara Becker, Martin Bernhardt, Felix Bernhardt, Irmgard Bledau, Gerhild Schneider-Bode, Georg Bode, Werner Buchhorn, Andrea Frank, Sören Grundke, Volker Hepp, Irmhild Hepp, Jan Lukas Hüttenberger, Jonathan Kollmar, David Kröck, Sibylle Lüdtker, Antonia Katharina Lüdtker, Alina Mag, Yannik Peter, Brigitte Rahnema, Jacqueline Schlosser, Andrea Schmidt, Stefanie Schwarzer, Karin Thum, Donna-Catharina Werner-Görnert.

Neue Ehrenmitglieder: Edeltraud Besemer, Raimund Hecker, Horst Henkelmann, Ingrid Henkelmann, Markus Lindenstruth, Jutta Mütze, Jürgen Reuschling, Annette Richter, Otto Rübsamen, Ingrid Schleer, Lothar Sequenz, Doris Steinmüller, Michael Waldschmidt, Edgar Wattenbach.

Ehrung erfolgreicher Mannschaften und Sportler

Handball: weibliche Jugend C (3. bei hessischer Meisterschaft, weibliche Jugend A (im Halbfinale bei hessischer Meisterschaft), männliche Jugend D: Bezirksmeister. – **Leichtathletik:** Platz drei bei hessischen Mannschaftsmeisterschaften im Blockmehrkampf. – **Tischtennis:** 3. Damen: Vizepokalsieger der Verbandsklassen im deutschen Pokalwettbewerb, Para-Mannschaft (7. bei deutschen Mannschaftsmeisterschaften). – **Einzel:** Maxym Nikolenko (u. a. 2. bei Para EM), Juliane Wolf (u. a. 2. und 3. bei Para-WM), Sayed Amir Hossein Hosseini Pour (u. a. 3. bei deutschen Para-Jugendmeisterschaften), Ryo Yoshimura (u. a. 3. bei deutschen Para-Einzelmeisterschaften), Elias Monden (2. bei deutschen Para-Jugendmeisterschaften), Eliah Caputo (u. a. 3. bei deutschen Para-Jugendmeisterschaften), Nicole Aeberhard (2. bei hessischen Seniorenmeisterschaften). – **Leichtathletik:** Sebastian Detsch (u. a. 1. bei hessischen Meisterschaften im Weitsprung M14), Kim Brückel (1. bei Hessenmeisterschaft im Speerwurf), Marlene Bender (2. bei hessischen Meisterschaften im Speer-Winterwurf).



Elijah Caputo, erfolgreicher TT-Spieler in der Rollstuhlmannschaft der TSF. (Foto: se)

HAROLD SEKATSCH



Die langjährigen Mitglieder und frisch ernannten Ehrenmitglieder der TSF. (Foto: se)



Die erfolgreichen Handballer der TSF Heuchelheim. (Foto: se)



Die erfolgreichen Leichtathleten und Tischtennis-Spieler der TSF. (Foto: se)

Mit Erfolg und Freude zum Führerschein

FAHRSCHULE-EXAKT.COM
Giessenerstr. 36, Heuchelheim



Wir bieten:

- langjährige Berufserfahrung
- motivierter, freundlicher Fahrlehrer
- eine strukturierte Ausbildung
- eine lockere Atmosphäre
- Fahrzeuge nach neuestem Sicherheitsstandard
- Ferienkurse

0176 - 64 03 51 64



Blütezeit
Garten- und Landschaftsbau
Mit uns blüht Ihr Garten auf!

Küchenstudio **Siegfried Neidel**

www.kuechen-heuchelheim.de



Gießener Straße 22-24 • 35452 Heuchelheim • ☎ 06 41 / 960 98 28

TSF-Trainingsplan für das Winterhalbjahr 2023/24 gültig ab 04.11.2024

Stand: 4. November 2024
Änderungen vorbehalten

Sporthalle Heuchelheim (Schwimmbadstraße)

Montag

15.00-18.00 Uhr Wettkampfturnen Schülerinnen (1/2 b. 16 Uhr)
16.00-17.00 Uhr Fußball Jugend E2 und D JSG 3/4
17.00-18.00 Uhr Fußball Jugend G JSG 3/4
18.00-20.00 Uhr Leichtathletik JU16, JU18, JU20, Aktive
18.00-19.30 Uhr Tischtennis Schüler/innen u. Jugend
18.15-19.30 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS*
19.30-23.00 Uhr Tischtennis Aktive Training und Spiele
20.00-21.15 Uhr Handball Frauen
21.15-22.30 Uhr Fußball

Dienstag

14.30-16.00 Uhr Handball Maxis
15.30-17.30 Uhr Handball männl. Jugend E 1+2
17.30-19.00 Uhr Handball männl. Jugend B 1+2
18.30-20.00 Uhr Handball männl. Jugend A 1+2
19.30-21.00 Uhr Handball Männer 1
20.30-22.00 Uhr Handball Männer 2

Mittwoch

14.30-16.00 Uhr Handball Maxis
16.00-17.30 Uhr Wettkampfturnen Schülerinnen
16.30-17.30 Uhr Fußball Jugend E1 JSG
17.30-18.30 Uhr Fußball Jugend F JSG
18.30-19.30 Uhr Fußball Jugend C2 JSG
19.30-20.30 Uhr Fußball Jugend C1 und B JSG
19.30-22.30 Uhr SGK

Donnerstag

09.30-11.30 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS*
15.30-16.30 Uhr Handball Midis
16.00-17.00 Uhr Handball Minis + Bambinis
16.30-18.00 Uhr Handball weibl. Jugend C 2
17.00-18.30 Uhr Handball weibl. Jugend C 1
18.00-19.30 Uhr Handball weibl. Jugend B 1+2
19.00-20.30 Uhr Handball Männer 1
20.30-22.00 Uhr Handball Männer 2
21.00-23.30 Uhr Badminton

Freitag

14.00-15.00 Uhr Turnen Aufbau (1/2 Süd)
15.00-16.00 Uhr Turnen Eltern-Kind I (1/4 Süd)
15.00-16.00 Uhr Turnen Kleinkinder 3 + 4 Jahre (1/4 Süd)
15.00-16.30 Uhr Turnen m/w - 1.-4. Schuljahr
16.00-17.00 Uhr Turnen Eltern Kind II (1/4 Süd)
16.00-17.00 Uhr Turnen Kinder 5 + 6 Jahre (1/4 Süd)
15.00-20.00 Uhr Wettk.Turnen Schülerinnen w.Jgd Aktive
17.00-18.00 Uhr Zirkel-Ausweichtermin zu Sonntag (Foyer)
17.15-19.30 Uhr TT SchülerInnen und Jugend
18.00-20.00 Uhr Wettkampfturnen m/w Jgd., Aktive
18.00-19.30 Uhr Jazztanz temptation (Gymnastikraum)
18.00-19.30 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS*
19.30-23.00 Uhr TT, Aktive Training und Spiele
20.00-22.00 Uhr Turnen Männer (1/4 Nord)
20.00-22.00 Uhr Volleyball (1/4 Nord)

Samstag

10.00-13.00 Uhr Wettkampfturnen Jgd./w
10.00-12.00 Uhr JuJutsu

Sonntag

09.30-11.00 Uhr Sunday-Morning-Zirkel

Mehrzweckgebäude (Blumenring Kzb.)

Donnerstag

19.30-20.30 Uhr Pilates**

** fester Teilnehmerkreis, Kursanmeldung erforderlich!

Sporthallen Bieber, Treffpunkt Waldparkplatz und Außengelände Schwimmbadstraße – bitte wenden

Schulturnhalle (Bahnstraße)

Montag

16.00-17.45 Uhr Sport und Spiel für Männer - Jedermänner
18.00-19.00 Uhr Mobility
18.00-19.00 Uhr Yoga I** (Gymnastikraum)
19.00-20.00 Uhr Yoga II** (Gymnastikraum)
20.00-22.00 Uhr Turnen Männer Sport + Spiel

Dienstag

16.00-18.00 Uhr offen
18.00-19.00 Uhr Rückenpower
19.00-20.00 Uhr Funktionelles Bewegungstraining
19.00-20.30 Uhr Ju-Jutsu Erwachsene (Gymnastikraum)

Mittwoch

16.00-17.00 Uhr Leichtathletik SchülerInnen U8
17.00-18.30 Uhr Leichtathletik SchülerInnen U12
18.00-19.30 Uhr Gymnastik* (Gym.Raum)
20.00-22.00 Uhr Parkour (ab 16 Jahren)

Donnerstag

16.45-18.00 Uhr Fitness für Mädchen
18.00-19.30 Uhr Herzsport
18.00-19.00 Uhr Stepaerobic (Gymnastikraum)
19.30-20.30 Uhr Bodyfit
20.30-22.00 Uhr Handball Männer 4

Freitag

16.00-17.00 Uhr Cardio – Step & Bodyfit (Gymnastikraum)
16.00-17.00 Uhr Leichtathletik SchülerInnen U10
17.00-18.15 Uhr Leichtathletik SchülerInnen U12
18.15-20.00 Uhr Leichtathletik JU20, Aktive
20.00-22.00 Uhr SGK

Samstag

09.30-13.00 Uhr Ju-Jutsu (Ausweichhalle zur Sporthalle)

Sonntag

09.30-11.00 Uhr Sunday-Morning-Zirkel (Ausweichhalle)

Vereinsturnhalle (Wilhelmstraße)

Montag

11.30-13.00 Uhr WLS
17.00-18.00 Uhr Rückengymnastik**
18.00-19.00 Uhr Aero-Fitness-Mix
19.30-20.30 Uhr Aktiv + Fit Frauengymnastik

Dienstag

07.45-08.30 Uhr WLS
16.00-18.00 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS*
18.00-19.30 Uhr Jazztanz „temptation“ (20+)
19.45-21.15 Uhr Jazztanz „Patchwork“ (30+)

Mittwoch

07.45-08.30 Uhr WLS
09.30-10.45 Uhr Bauch, Beine, Po
16.00-17.00 Uhr Tischtennis Landesstützpunkt HBRS*
17.00-18.00 Uhr Präventivsport
18.00-19.15 Uhr HIIT – High Intensiv Intervall Training
20.00-21.00 Uhr Zumba**

Donnerstag

07.45-09.15 Uhr WLS
10.00-11.00 Uhr Sitzgymnastik
12.15-13.00 Uhr WLS
18.00-19.00 Uhr Tai Chi
19.00-22.00 Uhr TT nach Absprache

Freitag

11.30-13.00 Uhr WLS

Weitere Fragen zum TSF-Trainingsplan beantwortet Ihnen gerne die TSF-Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 46 - Geöffnet: dienstags von 17.00-19.00 Uhr, Tel. 0641/66458, Fax: 0641-9609673, Mail: info@tsf-heuchelheim.de Homepage: www.tsf-heuchelheim.de

TSF-Trainingsplan für das Winterhalbjahr 2023/24 gültig ab 04.11.2024

Stand: 4. November 2024
Änderungen vorbehalten

Schulturnhalle Bieber

Montag:

17.30-19.00 Uhr Handball weibl. Jugend C 1

Dienstag:

17.00-18.30 Uhr Handball weibl. Jugend D
18.00-19.30 Uhr Handball weibl. Jugend C 1+2
19.30-21.00 Uhr Handball weibl. Jugend A

Mittwoch:

15.45-17.00 Uhr Handball weibl. Jugend E
16.30-18.00 Uhr Handball weibl. Jugend D
18.00-19.30 Uhr Handball männl. Jugend D 1+2
19.00-20.30 Uhr Handball männl. Jugend B 1+2

Donnerstag:

17.30-19.00 Uhr Handball männl. Jugend C 1+2
19.00-20.30 Uhr Handball weibl. Jugend A

Freitag:

17.30-19.00 Uhr Handball weibl. Jugend E

Großsporthalle Biebental

Montag:

17.15-19.00 Uhr Handball weibl. Jugend B 1+2

Dienstag:

16.30-18.00 Uhr Handball männl. Jugend C 1+2
17.30-19.00 Uhr Handball weibl. Jugend B 1+2

Donnerstag:

15.30-17.30 Uhr Handball männl. Jugend E 1+2
17.30-19.00 Uhr Handball männl. Jugend A 1+2

Freitag:

15.00-16.45 Uhr Handball männl. Jugend D 1+2
16.45-18:15 Uhr Handball männl. Jugend C 1
16:45-18:15 Uhr Handball männl. Jugend B 1

Sportanlage Schwimmbadstraße

Montag

17.30-19.00 Uhr Fußball C-Jugend
18.00-19.30 Uhr Leichtathletik Schüler U14+U18

Dienstag

17.00-18.30 Uhr Fußball E-Jugend
19.00-20.30 Uhr Fußball Aktive I und II

Mittwoch

16.00-17.00 Uhr Leichtathletik U10
17.15-18.30 Uhr Fußball F-Jugend
17:30-19:00 Uhr Leichtathletik U14
18.00-19.00 Uhr Leichtathletik Leistungsgruppe
19.00-20.30 Uhr Fußball Aktive III
19.00-20.00 Uhr Leichtathletik Aktive (Kraftraum)

Donnerstag

17.00-18.30 Uhr Fußball B-Jugend und Torwartraining
17.30-19.00 Uhr Fußball Soma Fußballtennis
19.00-20.30 Uhr Fußball Aktive I und II

Freitag

17.00-18.30 Uhr Leichtathletik SchülerInnen U14
17.00-18.30 Uhr Leichtathletik U16
17.00-18:30 Uhr Fußball D-Jugend
18.30-20.00 Uhr Fußball Aktive I
19.30-21.00 Uhr Fußball Aktive III & Alte Herren

Samstag

10.30-12.00 Uhr Leichtathletik Aktive (Kraftraum)

Treffpunkt Waldparkplatz (Kinzenbacher Wald)

Freitag

15.30-16.30 Uhr Nordic Walking

Dieser Plan ist vorläufig und wird je nach Witterungslage und vorherrschenden Platzverhältnissen nach Absprache den aktuellen Erfordernissen angepasst (zum Beispiel auch Benutzung des Bolzplatzes).

* Zur Info:

Die TSF wurden 2016 zum Landesstützpunkt des Hessischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbands e.V. (HBRS) für Tischtennis ernannt. Bedarfsorientiert findet Training für Behindertensportler zu den genannten Zeiten statt.

Weitere Fragen zum TSF-Trainingsplan beantwortet Ihnen gerne die TSF-Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 46 - Geöffnet: dienstags von 17.00-19.00 Uhr, Tel. 0641/66458, Fax: 0641-9609673, Mail: info@tsf-heuchelheim.de Homepage: www.tsf-heuchelheim.de

Fakten TSF Heuchelheim e.V. (Stand 30.09.2024)

Anzahl Mitglieder: 2.366 Mitglieder
davon unter 18 Jährige: 766



Vorstand:

1. Vorsitzender:	Holger Schmidt
Stellv. Vorsitzender:	Thorsten Balsler
Bereichsleiterin Sport:	Christina Lindenstruth
Bereichsleiter Finanzen:	Dirk Schäfer
Bereichsleiterin Jugend:	Nicole Wagner
Bereichsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:	Mareike Bauch
Bereichsleiter Turnhalle:	Frank Hoffmann
Bereichsleiter Sportanlage:	nn


Geschäftsstelle: Natalie Möhl

Abteilungsleiter:

Fußball:	Jan Ziesenitz
Handball:	Jan Perkitny
Tischtennis:	Christine Lenke
Leichtathletik	Hans Muhl
Turnen und Breitensport:	Angelika Exner

Unsere neuen Mitgliedsbeiträge – Ab Januar 2025

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre:	5,50 € mtl.
Schüler, Auszubildende, Studenten:	5,50 € mtl.
Erwachsene über 18 Jahre (aktiv):	9,00 € mtl.
Erwachsene über 18 Jahre (passiv):	5,50 € mtl.
Schwerbehinderte (ab 50 % Behinderung):	5,50 € mtl.
Familienbeitrag:	18,00 € mtl.
Ehrenmitgliedschaft: 50 % des Erwachsenenbeitrags	



**Wir trauern um unsere
verstorbenen Mitglieder
und Ehrenmitglieder**

Oswald Kröck
Gerdi Bursik
Horst Drexler
Hannelore Schlierbach
Jürgen Hofmann
Hans Grüttner
Helmut Fricke
Willi Heger
Thomas Rinn
Carsten Rummer
Else Jacob
Herbert Gorr
Michael Geller
Lotti Giese
Eckhardt Klein
Bernd Müller
Werner Weber

Impressum

Herausgeber: Turn- und Sportfreunde Heuchelheim e. V., Geschäftsstelle: Wilhelmstraße 46, 35452 Heuchelheim
V.i.S.d.P.: Holger Schmidt (1. Vorsitzender) – Auflage: 2.500 Exemplare – Redaktion und Layout: Mareike Bauch, Holger Schmidt
Fotos: Harold Sekatsch sowie weitere Vereinsmitglieder

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Dienstags 17.00 bis 19.00 Uhr

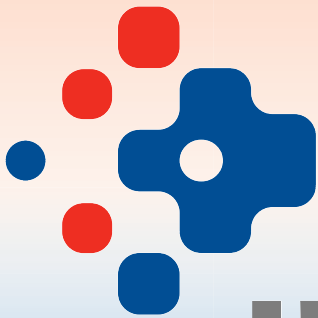
Telefon: 0641 66458, Internet: www.tsf-heuchelheim.de, E-Mail: info@tsf-heuchelheim.de

Bankverbindungen: Volksbank Heuchelheim eG IBAN: DE63 5136 1021 0000 0162 92
Sparkasse Gießen IBAN: DE80 5135 0025 0240 0012 30

WERBEBANNER • PLAKATE • POSTER
SCHILDER • DIGITALDRUCK • FLYER
SCANSERVICE • KUNDENSTOPPER • AUFKLEBER
ROLLUPS • GLASDEKOR-SICHTSCHUTZ • PLÄNE
AUTO-/SCHAUFENSTERWERBUNG • KARTEN
FENSTERBEKLEBUNG • VISITENKARTEN • BILDER
KEILRAHMEN • AUFSTELLER • ORDNER • WERBUNG

Informieren Sie sich jetzt!

www.ir-repro.de



**irmschler
ruppert**

*Wir drucken
Ihre Ideen.*

Der Rinn Klimastein

Ein Meilenstein in Sachen Klimaschutz.

Guter Stein wird jetzt noch besser. Mit dem Rinn Klimastein haben wir den ersten Stein entwickelt, der fast ohne Zement auskommt und in der Produktion signifikant weniger CO₂ verursacht. Mit nachhaltig produzierten Steinen von Rinn legen Sie ein gutes Fundament für nachfolgende Generationen.

www.rinn.net/rinn-klimastein



www.blauer-engel.de/uz216



90%
ZEMENT-
REDUKTION
65% CO₂
EINSPARUNG

RINN

Den Anfang
macht ein guter Stein.


RINN
IDEEN
GARTEN

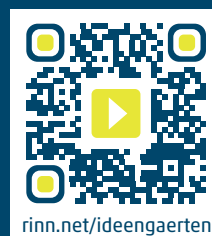
Ausstellung + Beratung auf über 5.000 m²

Der Ideengarten-Vorteil:

- Das komplette Produktsortiment
- Verschiedene Gartenstile auf einen Blick
- Details und Sonderlösungen
- Persönliche Beratung, Tipps und Trends
- Materialmuster zum Mitnehmen

Ideengarten Heuchelheim

Rodheimer Straße 96
35452 Heuchelheim a. d. Lahn
Hotline: 0800 7466800 (kostenlos)



rinn.net/ideengarten